

Informationsblatt des Amtes Eggebek
mit den Gemeinden Eggebek, Janneby, Jerrishoe,
Jörl, Langstedt, Sollerup, Süderhackstedt, Wanderup
und amtliche Bekanntmachungen der
Kirchengemeinden Eggebek-Jörl und Wanderup

WIR

Nr. 10 · Oktober 2006 · 34. Jahrgang



Sie sind jetzt schon wieder in ihrer afrikanischen Heimat und müssen für ihr Futter selbst sorgen, die „Amts“-Störche (siehe Bericht Seite 5)

Foto: Rolf Otto

ÄRZTLICHER NOTDIENST

(vorbehaltlich evtl. Dienstaustausch)

- 1.10. Dr. Westphal 04638-505
- 2.10. I. Storrer-Mantzel 04638-610
- 3.10. I. Silberbach 04638-898585
- 4.10. B. Hansen-Magnusson 04606-1271
- 5.10. Dr. Köhler 04638-898383
- 6.10. Dr. E. Hansen-Magnusson 04606-1271
- 7.10. Dr. R. Gründemann 04638-898585
- 8.10. V. Mantzel 04638-610
- 9.10. B. Hansen-Magnusson 04606-1271
- 10.10. S. Molt 0171 7384086
- 11.10. Dr. K. Gründemann 04638-898585
- 12.10. Dr. E. Hansen-Magnusson 04606-1271
- 13.10. Dr. Köhler 04638-898383
- 14.10. Dr. K. Gründemann 04638-898585
- 15.10. Dr. Pohl 04638-505
- 16.10. S. Molt 0171 7384086
- 17.10. Dr. R. Gründemann 04638-898585
- 18.10. M. Weinhold 04609-376
- 19.10. S. Molt 0171 7384086
- 20.10. Dr. Pohl 04638-505
- 21.10. M. Weinhold 04609-376
- 22.10. I. Silberbach 04638-898585
- 23.10. Dr. Friedrich 04630-9090-0
- 24.10. Dr. Pohl 04638-505
- 25.10. Dr. Köhler 04638-898383
- 26.10. M. Weinhold 04609-376
- 27.10. Dr. Friedrich 04630-9090-0
- 28.10. Dr. E. Hansen-Magnusson 04606-1271
- 29.10. Dr. Friedrich 04630-9090-0
- 30.10. Dr. Westphal 04638-505
- 31.10. I. Storrer-Mantzel 04638-610

Bitte möglichst folgende Hauptanrufzeiten einhalten:
Sonnabend 10-12 und 16-18 Uhr
und Sonntag 10-12 und 16-18 Uhr

Amt Eggebek

e-mail: info@amt-eggebek.de
Tel. 04609/900-0 · Fax 04609/900-150
Öffnungszeiten: montags-freitags 8.00-11.30
Uhr u. donnerstags 15.30-19.00 Uhr



Öffnungszeiten der Amtsverwaltung

Montag-Freitag von 08:00 bis 11:30 Uhr
und zusätzlich **Donnerstags von 15:30 bis 18:00 Uhr.**

Sprechstunden des Amtsvorstehers Hans Jürgen Jochimsen u. d. Gemeinde Jörl

Tel. 0 46 07 / 817 oder 0 46 09 / 900 - 224
Dienstleistungszentrum Eggebek

Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Sprechstunden Gemeinde Jerrishoe Bürgermeister Peter Pruin

0 46 38 / 71 64 oder 01705508488

**Dienstag von 17:00 bis 18:00 Uhr und
Donnerstag von 17:00 bis 18:00 Uhr**

oder nach Vereinbarung

Sprechstunden Gemeinde Wanderup Bürgermeisterin Petra Nicolaisen

Tel. 0 46 06/272 o. 510, Fax. 0 46 06/96 50 55
„Dörpshuus“

**Dienstag v. 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
Donnerstag v. 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr**

und nach Vereinbarung

WIR Redaktionsschluss für die
Nov.-Ausgabe am 14. Okt. 06

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit, Moltkestr. 22-26, 24837 Schleswig
Tel. 04621/810-57

**Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos
freiwillig vertraulich**

Leitung des Dienstes

Arzt für Neurologie und Psychiatrie

Herr Mesche 04621/810-40

für Menschen mit Behinderungen

Frau Käufer 04621/810-36

für Menschen mit psychischen Erkrankungen

Frau Dettmering 04621/810-38

für Menschen mit Suchterkrankungen

Frau Medau 04621/810-35

**Sprechzeiten zu den üblichen Dienstzeiten des
Fachdienstes Gesundheit**

Vorankündigung!!

Kulturarbeit im Amt

„Die Musikschule“ des Kreises
Schleswig-Flensburg stellt sich vor.

Am Mittwoch,

den 29. November 2006

im Dienstleistungszentrum Eggebek.

Das Amt Eggebek im Internet:

www.amt-eggebek.de

Apothekendienst OKTOBER 2006

Treene-Apotheke

Hauptstraße 30 · 24852 Eggebek
Telefon 0 46 09 / 3 97

Apotheke Wanderup

Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup
Telefon 0 46 06 / 5 55

Mühlenhof-Apotheke

Stapelholmer Weg 18 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38 / 84 77

Apotheke in Jübek

Große Straße 34 · 24855 Jübek
Telefon 0 46 25 / 18 580

Uhlen-Apotheke

Dorfstraße 12 · 24963 Tarp
Telefon 0 46 38 / 9 20

Bären-Apotheke

Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe
Telefon 0 46 04 / 424

1	M	16	J	31	M
2	G	17	J	Notdienst	
3	W	18	J	wechselt täg-	
4	M	19	J	lich um 9 Uhr.	
5	W	20	J	Sonnabends nur	
6	M	21	J	von 16.00-20.00	
7	U	22	J	Uhr dienstbereit.	
8	U	23	G	Sonn- und Fei-	
9	G	24	G	ertage nur von	
10	E	25	U	10.00-12.00 und	
11	M	26	U	16.00-20.00 Uhr	
12	M	27	E	dienstbereit.	
13	U	28	G	Ggfs. notwendi-	
14	E	29	G	ge Änderungen	
15	E	30	W	entnehmen Sie	
				bitte den Aus-	
				hängen in den	
				Apotheken	

Impressum:

Herausgeber: Amt Eggebek und die Gemeinden des Amtes und Kirchengemeinden Eggebek-Jörl und Wanderup
Verantw. Redaktion: Amtsvorsteher Hans-Jürgen Jochimsen, Ltd. Verwaltungsbeamter Klaus-Dieter Rauhut
Für den Inhalt der kirchlichen Seiten sind die Kirchengemeinden verantwortlich.

Zuschriften an die Redaktion „WIR“:

Amtsverwaltung Eggebek, 24852 Eggebek, Hauptstr. 2,

☎ 0 46 09-900-208, e-mail: wir@amt-eggebek.de

Red.-Ansprechpartner: Vanessa Brandt

Redaktionelle Mitarbeit:

S. Hollack, Eggebek, Hermann-Löns-Weg 6,

e-mail: hollack-eggebek@t-online.de

Jürgen Röh, Wanderup, Kamplanger Weg 8,

☎ /Fax 0 46 06-2 68, e-mail: roehwanderup@aol.com

Christa Thordsen, Janneby, Eggebeker Weg 9,

☎ 0 46 07-2 67 · Fax 0 46 07-93 220 52

e-mail: christa@jthordsen.de

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882

Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04 · Fax 0 46 22- 18 80 05 ·

e-mail: langeeckhard@aol.com

Druck: Förde-Druck GmbH, Marienthaler Straße 7,

24340 Eckernförde, ☎ 0 43 51-47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier.

Das Informationsblatt erscheint jeweils am Beginn eines Monats und wird kostenlos an alle Haushaltungen im Geltungsbe- reich verteilt.

Sitzungen

Gemeinde Süderhackstedt

Gemeindevertreterversammlung am 12. Oktober 2006 um 20.00 Uhr im FFW-Gerätehaus
- Fusion Gemeinden Jörler Raum
- Haushalt 2007, Nachtrag 2006

Welt-Tierschutzwoche



Liebe Tierfreunde!

In den Monaten September und Oktober gibt es für den Tierschutz eine Sammelzeit. Der 4. Oktober ist als „Tag des Tierschutzes“ festgesetzt.

Aber den Tieren, die in Not geraten sind, muß jederzeit geholfen werden. Das geht leider nicht ohne Geld. Und so werde ich auch in diesem Jahr mit der Sammeldose für den Tierschutz wieder unterwegs sein. Ich freue mich auf ein Wiedersehen mit den vielen Tierfreunden in unseren Gemeinden.

Mit tierfreundlichen Grüßen

Ihre Ina Cantow, Langstedt

Fischereischein

Der Angelsportverein Jübek und Umgebung e.V. bietet einen Vorbereitungslehrgang zum Erlangen des Fischereischeines, sowie die anschließende Prüfung, an.

Er beginnt am 31.10.2006 - 18:30 Uhr - im Schützenheim in Tarp.

Anmeldung und Auskünfte in Der ASV Geschäftsstelle, Mühlenstrasse 20, Bollingstedt, Tel.: 04625-7545.

Geschäftszeiten: dienstags und Donnerstags von 17:00-19:00 Uhr.

Fundbüro

Es wurde im Bürgerbüro abgegeben

1 Autoschlüssel - 1 Schlüsselbund
1 Jacke - 1 Weste

Plattdütsche Arbeitskreis in't Amt Eggebek

Doris Müller ut Wanderup – bekannt vun de Nedderdütsche Bühne Flensburg mit Geschichten ut de Rumpelschuuvaad

Jedereen hett een, will de avers nich bekannt sien. Aver wo hest du denn en lütte enn Tüdelband, en Gummipropp, en stumpe Scheer, en Dings - wo weer dat denn man noch för? Wenn du wat söchst un überhaupt nich mehr weetst, wo du nakieken schallst, denn segg ik blots: Rumpelschuuvaad!

Wann is dat? Mittwoch, 8. November

2006, Klock halv acht - 19.30 Uhr

Wo is dat? In't Deenstleistungszentrum Eggebek - Wat kost dat? 5,00

Partnerschaft mit Biala Piska/Masuren vertieft

Über das Wochenende weilte eine Delegation der Ämter Oeversee und Eggebek unter Leitung des Partnerschaftsausschussvorsitzenden Edgar Paulsen, Eggebek, in der masurischen Partnergemeinde Biala Piska. Unterstützt und begleitet wurde die Delegation durch Kreispräsident Johannes Petersen, dem Initiator und Motor der langjährigen Partnerschaft zum Kreis Johannsburg/Pisz, dem auch die Gemeinde Biala Piska angehört.

Biala Piska ist eine ländliche Gemeinde mit zahlreichen Ortschaften und Streusiedlungen auf insgesamt 450 qkm Fläche mit 12.000 Einwohnern. Der Wirtschaftsschwerpunkt liegt bei der Landwirtschaft und Forstwirtschaft. Ein größerer Holzverarbeitender Betrieb ist in der Entstehung.

Der Schwerpunkt der Gespräche lag in der Vorbereitung von Jugendbegegnungen. Vertreter der Schulen, der Jugendfeuerwehren, der Sportvereine sowie der Pfadfinder aus Tüdal gehörten mit zur Delegation der beiden Ämter. Sie hatten bereits in der Vorbereitung Möglichkeiten für das Jahr 2007 erarbeitet und untereinander abgestimmt. Aufgrund des erheblichen organisatorischen Aufwands, der Entfernung und der sprachlichen Barrieren, die zu überwinden sind, wurde in den Vorgesprächen schnell deutlich, dass aufgrund der begrenzten Finanzmittel möglichst gemeinsame Aktivitäten, in die mehrere Partner eingebunden sind, geplant werden sollten.

In den Gesprächen mit den Vertretern polnischer Jugendorganisationen war eine große Offenheit und Begeisterung für die Sache festzustellen. Sowohl ein Pfadfinderlager in Biala Piska als auch der Besuch von jugendlichen Sportlern und der Jugendfeuerwehr in den Ämtern Oeversee und Eggebek wurden vorbereitet. Seitens der Schulen ist eine Schülerbegegnung in 2007 in Tarp angedacht sowie ein stetiger Austausch über das Internet besprochen worden. In der vor drei Jahren neu eingeweihten Gesamtschule in Biala Piska wird ein sehr intensiver Deutschunterricht durchgeführt und gilt Deutsch als erste Fremdsprache.

Bei dem offiziellen Festakt würdigte Bürgermeister Andrzej Kurzatkowski die Ergebnisse der Vorbereitungsgespräche und sagt seine Unterstützung zu. Die Amtsvorsteher Hans Jürgen Jochimsen, Eggebek und Uwe Ketelsen, Oeversee, dankten für die überschwengliche Gastfreundschaft sowie das hochwertige Besuchs-



Die beiden Amtsvorsteher Hans Jürgen Jochimsen und Uwe Ketelsen sowie Bürgermeister Andrzej Kurzatkowski bei Überreichung des Bildes mit der Treenelandschaft

programm. Sie überreichten zur Erinnerung an das Treffen ein Aquarell mit der Treenelandschaft bei Tüdal von der Jörler Malerin Karin Matthiesen, das nach Aussage von Bürgermeister Andrzej Kurzatkowski einen würdigen Platz im altherwürdigen Rathaus von Biala Piska erhalten wird.

Kreispräsident Johannes Petersen wies darauf hin, dass alle vier Gemeinden des Kreises Johannsburg/Pisz partnerschaftliche Verbindungen zu Ämtern im Kreise Schleswig-Flensburg haben. Hier werden kleine Schritte zum großen Ziel der Völkerverständigung in Europa mutig gegangen.

Am zweiten Tag des Besuchsprogramms wurde der deutsche Soldatenfriedhof „Batossen“ besucht, auf dem 55.000 deutsche Soldaten des zweiten Weltkriegs ruhen. Dieser Soldatenfriedhof ist eindrucksvoll angelegt worden von polnischen und deutschen Jugendlichen und wird maßgeblich aus Mitteln der Deutschen Kriegsgräberfürsorge getragen. Des Weiteren stand ein Besuch bei der deutschen Minderheit in Lück/Elk auf dem Programm. Die deutsche Minderheit hat den alten Wasserturm der Stadt saniert und dort Ausstellungsräumlichkeiten sowie eine deutsche Bücherei eingerichtet. Die Repräsentanten der Minderheit berichteten, dass sich das Verhältnis zunehmend entkrampft hat, auch wenn die finanzielle Unterstützung seitens des polnischen Staates weitestgehend fehlt.

Die Auswertung und Erarbeitung eines Besuchsprogramms für Jugendbegegnungen zur Vertiefung der Partnerschaft erfolgt durch den gemeinsamen Partnerschaftsausschuss in den nächsten Wochen, so dass rechtzeitig Förderanträge zur Finanzierung dieser Jugendbegegnungen in 2007 gestellt werden können, betonte Edgar Paulsen abschließend. (rth)

Das Amt Eggebek im Internet:
www.amt-eggebek.de

Dringlichkeitssitzung des Amtsausschusses: Ämterfusion auf Eis gelegt

Am Donnerstag den 14.09.2006 fand im Dienstleistungszentrum eine Dringlichkeitssitzung des Amtsausschusses zum Thema Fusion der Ämter Eggebek und Oeversee statt. Neben den 20 Vertretern der acht amtsangehörigen Gemeinden fanden sich 40 Zuschauer, darunter fast sämtliche Mitarbeiter der Amtsverwaltung, im DLZ ein, um der Entscheidungsfindung beizuwohnen.



Bereits seit Jahren wird eine mögliche Ämterfusion kontrovers diskutiert. Eine Einigung konnte jedoch aufgrund der Frage des Amtssitzes bisher nicht erzielt werden. Da der Leitende Verwaltungsbeamte des Amtes Oeversee, Gerhard Beuck, zum 01.04.2007 in den Ruhestand verabschiedet wird, wurde das Thema nun wieder aufgegriffen, um in diesen Tagen den Nachfolger verpflichten zu können. Am Freitag, den 08.09.2006 fand daher auf Initiative von Hartwig Wilkens, dem neuen Bürgermeister von Sieverstedt, ein Gespräch beim Landrat, Herrn Bogislav-Tessen von Gerlach, mit Vertretern der beiden Ämter statt, wo ein neun Punkte umfassendes „Eckpunktepapier“ als Diskussions- und Verhandlungsgrundlage aufgestellt wurde.

Dieses Eckpunktepapier verlas Amtsvorsteher Hans-Jürgen Jochimsen zu Beginn der Amtsausschusssitzung. Es beinhaltet neben des Amt-

sitzes in Tarp u. a. die Punkte Stärkung der nichtzentralen Orte durch Sicherung der Schulstandorte und Unterstützung der Konversion, Abgabe Zentralörtlicher Mittel in Projekte außerhalb von Tarp, Zusätzliche Aufgaben vom Land und Kreis zur Stärkung der Bürgernähe sowie die Realisierung der Zukunft schon heute durch die Schaffung einer Verwaltungsregion für 20.000 Einwohner (mit zwei Verwaltungsstandorten).

Im weiteren Verlauf der Sitzung stellen die Fürsprecher einer Fusion heraus, dass man die Chance, jetzt mit dem Amt Oeversee zu fusionieren, nutzen sollte, da einige Dinge nun noch verhandelbar sind und der Fusionsprozess somit mit gestaltet werden kann. Man muss sich allerdings von dem Gedanken verabschieden, dass der Amtssitz in Eggebek sein wird.

Der Leitende Verwaltungsbeamte Klaus-Dieter Rauhut betont, dass sich alle Fachleute darüber einig sind, dass es neue Reformprozesse geben

wird und dann Ämter mit der Größenordnung Eggebeks aufgrund gesetzlicher Vorgaben fusionieren müssen.

Die Gegner einer Fusion überzeugten diese Argumente jedoch nicht. Sie fühlten sich durch die Kurzfristigkeit der Entscheidungsfindung unter Druck gesetzt. Außerdem bestehe momentan keine Notwendigkeit zu einer Fusion, da das Amt Eggebek mit seiner Einwohnerzahl über der Grenze zu einer Zwangsfusion liegt. Weiterhin sehe man keine Einsparpotentiale, schon nicht bei zwei Verwaltungsstandorten.

Am Ende der Amtsausschusssitzung entschieden sich die 20 Vertreter schließlich mit elf Nein-, acht Ja-Stimmen und einer Enthaltung gegen eine Fusion der Ämter Eggebek und Oeversee.

Weniger Unfälle und Todesopfer!

Die Verkehrssicherheitsarbeit der Polizei und der Straßenverkehrsbehörden hat sich im Jahr 2005 ausgezahlt, auf den Straßen im Kreis Schleswig-Flensburg sind noch nie zuvor so wenig Menschen verunglückt wie im vergangenen Jahr. Dieses weist die Verkehrsstatistik aus dem Monat April 2005 aus.

Die Polizei und Straßenverkehrsbehörden arbeiten kontinuierlich gemeinsam daran, Brennpunkte zu entschärfen. Des Weiteren führt die Weiterentwicklung der Sicherheitstechnik der Autos zu einer Verbesserung der Sicherheit auf unseren Straßen.

Im Kreis Schleswig-Flensburg gab es im vergangenen Jahr keinen einzigen Unfallschwerpunkt mehr. Lediglich neun Unfallhäufungspunkte sind in dem von der Polizei ausgearbeiteten Zahlenwerk aufgeführt.

Zu einem dieser Unfallhäufungspunkte gehört der Abschnitt 030 der L 247 in der Gemeinde

Stellenanzeigen

Innendienstkraft in Teilzeit

Wir suchen zur Ergänzung unseres Teams eine Innendienstkraft. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 15 Std.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen erbeten an:

DELTA NORD, Versicherungsmakler,
An der Beek 4a, 24852 Eggebek.

Immobilien

Ländereien und Grundstücke

bietet die Gemeinde Sollerup zum Kauf an.

Auskunft erteilt der Bürgermeister, Tel. 04609-5192 oder

in der Amtsverwaltung Herr Henningsen, Telefon: 04609/900-209

Vermietung

Neubauwohnung zu vermieten in Sollerup/ OT. Sollbrück OG, 117 m², 4 Zi., EBK, Vollbad, Abstellraum

Kosten: 395,- € + NB

Wohnung wird mit Erdwärme beheizt!

Bei Interesse melden unter Tel. 04625/7455

Familien aufgepasst!

In zentraler Lage der Gemeinde Eggebek bietet sich Ihnen eine einmalige Gelegenheit.

Zwei schöne Wohnungen (77,67 m² und 79,49 m²) mit sehr guter Ausstattung werden frei und suchen zuverlässige Bewohner.

Mit Warmmieten in Höhe von ca. 5,50 Euro - 5,70 Euro je qm ist ein optimales Preis-/Leistungsverhältnis gegeben.

Interessenten melden sich bitte bei der Amtsverwaltung, Herrn Henningsen, Telefon: 04609/900-209.

Jerrishoe, hierbei handelt es sich um die Landesstraße L 247 „Stapelholmerweg“ zwischen der Gemeinde Eggebek und der Gemeinde Tarp, dazu gehört insbesondere die langgezogene Linkskurve kurz hinter Tüdal und die kurze Rechtskurve kurz vor Tarp in der Gemeinde Jerrishoe.

Vor allem bei starkem Regenwetter oder Glatt-eis stellen sich diese Kurven als Unfallgefahrenpunkte dar.

Tragen Sie bitte durch umsichtiges Fahren, vor allem an derartigen Risikostandorten, dazu bei, dass auch hier die Unfallzahlen weiter sinken.

Zum Titelbild

Das Storchjahr 2006

Erst kurz vor Redaktionsschluss ging das seltsame Storchjahr 2006 zu Ende. In meiner 20-jährigen Storchenzufütterung für die verschiedensten Eggebeker Storchpaare konnte ich viele Beobachtungen registrieren, doch in diesem Jahr waren sie weit außerhalb der Norm.

Das Storchmännchen kam bereits am 20. Februar - der früheste Termin war bislang der 31. März - bei einem offenen milden Wetter. Am 1. März fielen bei absoluter Windstille über die Fläche ca. 30 cm trockener Schnee. Am 7. März kam Mutter Storch bei tiefen Temperaturen (nachts bis 20° minus) und Schnee. Es war das Paar vom vergangenen Jahr. Eigenartig war, dass beide Tiere kaum ausgehungert, wie früher üblich, hier ankamen, denn die Futteraufnahme mit täglich etwa 500 g Heringen war bei dem frostigen Wetter ein völlig normaler Futterbedarf.

Es stellt sich die Frage, wo die Tiere während der Abwesenheit seit dem 24. August 2005 waren, etwa nur in Frankreich oder Spanien? Die Reiseroute über den Balkan kann es nicht gewesen sein, denn hier herrschte strenger Winter. Oder hatten die Tiere eine Storchenaufzuchtstation gefunden? Der Monat März war bis

Ort	Ankunft	Jungstörche	Abflug Jungstörche	Altstörche	Bemerkungen
Eggebek	20.02./07.03.	3	15.08.	08.09./11.09.	siehe unter 1
Osterlangstedt	14.04./18.04.	3	24.08.	24.08.	siehe unter 2
Kleinjörll	15.04./16.04.	0	-	06.09.	siehe unter 3
Hünning	um 20.04.	0	-	?	siehe unter 4

- 1 Brutbeginn am 10.04., normaler Brutverlauf mit Zufütterung. Abflugzeit außergewöhnlich spät.
- 2 Brutbeginn am 22.04., normaler Brutverlauf mit Zufütterung. Abflugzeit war normal.
- 3 Brutbeginn Ende April. Nach einem unwahrscheinlichen Storchkampf wurde das Gelege zerstört. Abflugzeit war auch spät. Es gelang keine Zufütterung.
- 4 Das Storchpaar war zum ersten Mal in Hünning, hat keine Zufütterung angenommen. Brutbeginn 24.04.. Nach etwa 14 Tagen war ein Storch verschwunden. Die Brut wurde nicht fortgesetzt. Auch der zweite Storch verschwand. Sporadisch waren wieder Störche da.

Apfel-Aktionstag

„Ein Apfel am Tag - mit dem Doktor kein Plag“. Ob diese Weisheit wohl allen Kindern geläufig ist?

Mit der Aktion „Der gesunde Pausenapfel“ möchte der LandFrauenverband Schleswig-Holstein einen entsprechenden Impuls setzen.

Der LandFrauenverband Schleswig-Holstein e. V. versteht sich nicht nur als Mittler zwischen Erzeugern und Verbrauchern, sondern setzt sich nachhaltig dafür ein, dass Kenntnisse über heimische Lebensmittel und eine gesunde

Ernährungsweise wieder teil der Allgemeinbildung werden.

Dazu hat der Verband Landfrauen zu Botschafterinnen heimischer Produkte und zu Fachfrauen für Ernährung qualifiziert, die diese Aufklärungsarbeit fachkundig unterstützen.

Da die Weichen für eine gesunde Ernährung im Kindesalter gestellt werden, richtet sich das Angebot in diesem Jahr gezielt an die Grundschüler. Am 5. Oktober wird das landesweite Netz von 182 Landfrauen-Ortsvereinen genutzt, um an über 180 Grundschulen des Landes rund um die Vorzüge des Apfels zu informieren. Diese Veranstaltung findet auch an der Grundschule Wanderup statt.

Ob die Verwendung im Obstsalat oder im Apfelkuchen, ob die Verarbeitung zu Apfelsaft oder Apfelkompott, die vielfältigen Mitmachaktionen werden den Kindern zeigen: Ein Apfel ist nicht nur gesund, sondern äußerst schmackhaft und vielseitig verwendbar.

Und wer im „Apfelquiz“ seine Kenntnisse über die heimischen Sorten unter Beweis gestellt hat, der wird ein kundiger Verbraucher von morgen sein. Auf diese Weise möchten Landfrauen die Lust auf gesundes Essen wecken, da sie wissen: „Was Hänschen nicht lernt...“

Aus dem Standesamt

Eheschließungen

- 08.08.2006 Uta Lorenzen-Hansen und Bernd Hansen, Wanderup
 25.08.2006 Sandra Vollertsen-Hanisch und Peter Christian Vollertsen, Eggebek
 14.09.2006 Daniela und Kameel Al Haj, Flensburg

Geburten

- 09.07.2006 Inka Petersen, Tochter von Birgit und Heiko Petersen, Süderhackstedt
 14.08.2006 Vanessa Groß, Tochter von Sabrina und Heiko Groß, Jerrishoe

Beim Standesamt Eggebek wurden vorstehende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Personenstandsfälle (z.B. Geburt eines Kindes), die bei einem anderen Standesamt beurkundet worden sind, können wir nur veröffentlichen, wenn die Betroffenen dies wünschen. Sollten Sie als Berechtigter an einer Veröffentlichung eines auswärts beurkundeten Personenstandesfalles interessiert sein, bitten wir um entsprechende Mitteilung.

1. November 2008

Unseren lieben Eltern, Schwiegereltern und Großeltern

Christel und Peter Joh. Petersen

Süderhackstedtfeld

gratulieren wir ganz herzlich zur „**Goldenen Hochzeit**“ und wünschen Euch noch viele schöne gemeinsame Jahre.

Eure 7 Kinder nebst Schwiegerkindern und die 12 Enkelkin-

der: Stefanie, Lars und Lena, Mats Joh., Ann Katrin mit Julia

und Rieke, Nils und Nina, Jan mit Thorge und Lenke



Hundeschule Treental & Tierpsychologische Praxis
 Bäckerweg (Flugplatz)
 24852 Eggebek

Spielgruppe für Hunde ab 6 Monate

Inh. Dagmar Sieg
 Tierpsychologin (Dipl.)

04638-8088035
 0173-6177377
 www.hundeschule-treental.de



Sozialstation im Amt Eggebek

Andere Menschen

*Andere Menschen respektieren,
von ihnen lernen,
sie vielleicht sogar mögen.
Eine große Kunst.*

*Wenn ich mit Menschen zusammentreffe,
weiss ich,
dass sie Bedürfnisse haben und von Befindlichkeiten gesteuert werden.
In Mitgefühl und Betroffenheit,
aber auch in Mitfreude und Stolz verdeutlicht sich meine Zuneigung zu Menschen.
Wechselseitig können wir uns um Rückmeldung bitten -
und taktvoll ehrlich zueinander sein.*

Wir gratulieren...



Geburtstage in der Zeit vom 11.10. bis 10.11. 2006

Gemeinde Eggebek

Elli Carstensen	14.10.27
Hans-Otto Meyer	19.10.31
Anita Darge	21.10.31
Erna Hansen	27.10.24
Frieda Mallon	28.10.27
Christine Jaspersen	08.11.29

Gemeinde Janneby

Helene Groteloh	20.10.21
Erna Koch	21.10.31

Gemeinde Jerrishoe

Catharine Kühl	12.10.21
Marie Bundtzen	25.10.23
Erika Metzger	06.11.29

Gemeinde Jörl

-/-

Gemeinde Langstedt

-/-

Gemeinde Sollerup

Margarethe Brodersen	29.10.18
Anna-Margaretha Dethlefs	10.11.23

Gemeinde Süderhackstedt

Nicoline Petersen	16.10.31
-------------------	----------

Gemeinde Wanderup

Karl Jessen	13.10.31
Ingeburg Krützfeldt	25.10.15
Käthe Feldhoff	28.10.28
Ernst Conradt	31.10.31
Ernst-Otto Kumke	03.11.31

Gemeinde Bollingstedt

Dora Clausen	18.10.14
Elli Banck	28.10.25

Goldene Hochzeit

Am 20. Oktober 2006 feiern die Eheleute Helma und Gerhard Schneider, Sollerup, das 50-jährige Ehejubiläum.

Am 01. November 2006 feiern die Eheleute Christel und Peter Petersen, Süderhackstedt, das 50-jährige Ehejubiläum.

Am 06. November 2006 feiern die Eheleute Johanna und Hans-Peter Aye, Wanderup, das 50-jährige Ehejubiläum.

Herausgeber und Redaktion gratulieren herzlich.

Överöffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen in der WIR und Tagespresse

Geburtstage werden ab dem 75. Lebensjahr nur mit einer Einverständniserklärung in der WIR-Zeitung und der Tagespresse veröffentlicht. Jeder Mitbürger, der zu dem Kreis der Altersjubilare zählt, wird von mir im Monat November/Dezember für das folgende Jahr angeschrieben und um die schriftliche Zustimmung zur Veröffentlichung gebeten. Nur wenn die Zustimmung vorliegt, erfolgt bis auf Widerruf eine jährliche Veröffentlichung des Geburtstages. Die Ehejubiläen werden in der WIR-Zeitung und der Tagespresse veröffentlicht, wenn mir eine entsprechende Einverständniserklärung zur Veröffentlichung vorliegt. Ich schreibe die Ehejubilare einmal jährlich mit der Bitte an, die Eheschließungsdaten zu überprüfen, eventuelle Fehler zu berichtigen und mir eine schriftliche Zustimmung zur Veröffentlichung zu geben. Nur dann erfolgt auch eine Bekanntgabe in der WIR und in der Tagespresse. Sollten Sie bis zum Januar kein Anschreiben erhalten haben, müssen Sie sich mit mir in Verbindung setzen.

gez. Hans-Jürgen Jochimsen, Amtsvorsteher

Wir informieren Sie über unsere Wochenenddienste im Oktober 2006

01.10.06 Bettina Dreißigacker, Karin von Holdt und Regina Petersen
 03.10.06 Conny Buttermann, Heike Friedrichsen, Heike Hansen und Maren Klo-sinsky
 07.+08.10.06 Conny Buttermann, Heike Friedrichsen, Heike Hansen und Maren Klo-sinsky
 14.+15.10.06 Bettina Dreißigacker, Heike Hansen, Karin von Holdt und Regina Petersen
 21.+22.10.06 Conny Buttermann, Heike Friedrichsen, Karin von Holdt und Maren Klo-sinsky
 28.+29.10.06 Bettina Dreißigacker, Heike Hansen und Regina Petersen
 Änderungen vorbehalten.

Die Schwestern sind zu erreichen über die Sozialstation im Amt Eggebek unter der Telefonnummer 04606/348 und 04621/96901200 oder 0160/2607575

Sport-Meldungen

Landesringreiten in Wanderup

Überragend: 30 Ringe in 30 Durchgängen

Bei annehmbaren Wetterbedingungen fand das 11. Landesringreiten des Ringreiterbundes Schleswig-Holstein in Wanderup statt. Allerdings regnete es während der Siegerehrung in Strömen. 320 Reiterinnen und Reiter aus 78 Reitvereinen nahmen daran teil. Diese Veranstaltung findet nur jedes 4. Jahr statt. Der 1. Vorsitzende des gastgebenden Wanderuper Reitvereins, Peter Christian Petersen, begrüßte alle, besonders die Könige des letztmaligen Landesringreitens. Danach wünschte auch der 1. Vorsitzende des Ringreiterbundes Schleswig-Holstein, Horst Buchholz aus Ostenfeld, der Veranstaltung einen guten Verlauf. Nach dem Hissen der Schleswig-Holstein-Flagge sangen alle gemeinsam mit Musikbegleitung das



Der Weg zu uns lohnt sich immer!

Fleischer-Fachgeschäft

Hans-Fr. Neuwerk

Westerreihe 13 · 24852 Eggebek

Telefon 0 46 09 / 4 44 · Telefax 0 46 09 / 14 26

Qualität durch Selbsteinkauf und eigene Schlachtung



Stelkes Gasthaus



Hotelrestaurant

24852 Langstedt · Tel. 0 46 09-9 10 10

**20. + 21. Oktober: Rustikales Herbst-Bufferet
10. + 11. November: Wild- und Geflügel-Bufferet**



Umzug mit Feuerwehrkapelle auf der Tarper Straße



Gut gezielt, aber leider nicht getroffen

Schleswig-Holstein-Lied.

Die Grüße und guten Wünsche der Gemeinde Wanderup überbrachte Bürgermeisterin Petra Nicolaisen, die des Amtes Eggebek der stellvertretende Amtsvorsteher Reinhard Breidenbach. Es folgte ein Festumzug, begleitet von den Feuerwehrkapellen aus Husby, Medelby und Viöl. Die Ehrengäste durften in Pferdekutschen den Umzug begleiten.

Vor dem Beginn der Wettkämpfe fand ein Gottesdienst auf dem Festplatz statt.

Der Wanderuper Gemeindepastor Theo von Fleischbein wies in seiner Predigt darauf hin, dass Vereine und Gruppierungen sich der Zeit und den Gegebenheiten anpassen müssten. Er ging vom „Zielen“ der Reiter nach den Ringen auf die Ziele des Menschen im Leben ein.

Dann begann das Ringreiten. In drei Kategorien wurden die Könige und Platzierten ermittelt: Stechen mit Ringstecher, Stechen mit kurzer Lanze und Stechen mit langer Lanze. Jeweils drei Mannschaften teilten sich eine der insgesamt 28 Bahnen. Nach der Mittagspause wurde das Ringreiten fortgesetzt, und am späten Nachmittag standen die Sieger und Platzierten fest. Äußerst spannend war das Umstechen, denn mehrere Teilnehmer hatten die gleiche Ringzahl. Eine überragende Leistung zeigte Jan Thomsen von der PSG Hörup: Als einziger Teilnehmer schaffte er es, bei dreißig Durchritten alle Ringe zu treffen.

Neben dem eigentliche Ringreiten gab es für die vielen Zuschauer ein unterhaltsames Rahmenprogramm. Eine Kinder-Quad-Bahn war aufgebaut worden, es gab eine Hüpfburg, in einem großen Sandhaufen konnten die Kinder spielen, und gegen ein geringes Entgelt wurden

Kutschfahrten angeboten. Das nutzten besonders viele Kinder aus. Der Jagdverein zeigte in einem Zelt eine sehr informative Ausstellung, u. a. wurden ausgestopftes Wild und Jagdtrophäen gezeigt. Der Oldtimerclub stellte seine Fahrzeuge aus, und in der Mittagspause gab es dazu Erläuterungen. Bei einer Verlosung konnten viele tolle Preise gewonnen werden. Jürgen Röh

Hier die Siegerliste:

Einzelwertung

Normale Lanze: 1. Niels-Broder Greve, Oldensworter Ringreitergilde, 28 Ringe

2. Michael Joecks, RV Miesbargen, 28 Ringe

3. Heike Voß, Oldensworter RRG, 27 Ringe

Lange Lanze: 1. Jan Thomsen, PSG Hörup, 30 Ringe

2. Stefan Erichsen, RRV Medelby, 27 Ringe

3. Sara Lena Schneider, Nord Westliche Karrharde Süd, 26 Ringe

Ringstecher: 1. Ralph Franzenburg, Dithmarsia Hochdonn, 29 Ringe

2. Uwe Bruhn, Dithmarsia Hochdonn, 28 Ringe

3. Kai Franzenburg, Dithmarsia Hochdonn, 26 Ringe.

Mannschaftswertung

Lange Lanze: 1. Ringreiterverein Medelby und Umgebung, 102 Ringe - Stefan Erichsen (27), Thomas Hansen (26), Gerd Hansen (25), Laurent Carlsen (24).

2. Ringreiterverein Ladelund und Umgebung, 94 Ringe - Holger Andresen (26), Jörg Friedrichsen (24), Volker Hansen (22), Christian Hansen (22).

3. Ringreiterverein Riesbrick-Lindewitt, 89 Ringe - Andree Thoroe (25), Karl Peter Thomsen (22), Heiko Christiansen (22), Lars Thoroe (20).

Normale Lanze:

1. Oldensworter Ringreitergilde von 1876, 106 Ringe - Niels-Broder Greve (28), Katja Greve (27), Helmut Jessen (26), Jörg-Peter Radtke (25).

2. Ringreiterverein Osterhever, 84 Ringe - Heike Voß (27), Sabine Peters (22), Helma Frey (20), Werner Peters (15).

3. Reitsportgemeinschaft Hohe Geest, 79 Ringe - Dörte Thomsen (25), Sönke Sterner (22), Stefan Sell (17), Monique Lenz (15).

Ringstecher: 1. Ringreiterverein Dithmarsia Hochdonn,

99 Ringe - Ralph Franzenburg (29), Uwe Bruhn (28), Kai Franzenburg (26), Nathalie Jahn (16).

2. Reitsparte Bockelholmer SV, 88 Ringe - Katja Hameister (26), Sabrina Albrecht (23), Svenja Wolter (21), Katja Wolter (18).

3. Ringreiterfreunde Grömitz, 87 Ringe - Maike Peters (24), Katja Petersen (23), Heike Nohrn (20), Michaela Bondiek (20).

Aus dem Nachbaramt

Erntemarkt des Freundeskreises

„Wir helfen Kindern“

Am Erntedanksonntag, 01. Oktober 2006 lädt der Freundeskreis „Wir helfen Kindern“ der ev. Kirchengemeinde Tarp zu seinem 35. Erntemarkt herzlich ein.

11.00-13.00 Uhr Sporthalle an der Förderschule, Kindergärten und Konfirmandenraum am Pastoratsweg in Tarp.

Ein Nachmittag voller Musik

Zu einem Nachmittag voller Musik lädt das „Blasorchester Uggelharde“ am 08. Oktober in der Zeit von 15.00 - 18.00 Uhr in die „Eekboomhalle“ in Oeversee ein. Der musikalische Bogen, den das bekannte Blasorchester spannen wird, reicht von der Volksmusik über bekannte Märsche, populäre Unterhaltungsmusik bis hin zur geistlichen Kirchenmusik. Erstmals dabei ist der Flensburger Shantychor „Förde Möwen“. Er wird neben den Auftritten der Volkstanzgruppen aus Oeversee zu den besonderen Programmpunkten des musikalischen Nachmittags gehören. Der Lions Club „Uggelharde“ wird mit Kaffee und einem Kuchenbüfett für das leibliche Wohl sorgen.

Einlass in die „Eekboomhalle“ ist ab 14.00 Uhr.



Termine nach Vereinbarung

Damen- und Herrensalon
 Treenering 56 - 24852 Eggebek
 Tel. 0 46 09 / 3 51

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
 Ihr Salon Schmidt

www.riepen.de



RIEPEN
 ...die beste Antwort auf den Durst

Getränkemärkte

Lieferservice Kommissionskauf
 Verleiht von Tischen, Bänken und Stuhlflächen,
 Zapfanlagen sowie Gläsern

Dauerniedrigpreis

Tullamore Dew 0,7 L statt 14,89 **13,99**

Flensb.Pils 20x0,33 L **10,99**

Sternmarke 0,7 L **4,99**

Tarp - Stapelholmer Weg 28 - Tel. 04638/7952



1. Naturheilkunde- Info-Messe

Am Samstag, 28. Oktober diesen Jahres, findet zum ersten Mal in Tarp im Landgasthof von 11 - 18 Uhr dieser Informationstag der Naturheilkunde statt.

HeilpraktikerInnen präsentieren sich und ihre Therapien in interessanter Vielfalt und Individualität. Sie als Besucher haben die Möglichkeit sich persönlich zu informieren, welcher Therapeut und welche Behandlungsmethode Ihren Ansprüchen und Erwartungen am geeignetsten erscheint, um Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit zu fördern und zu erhalten.

Naturheilkunde wird so zum Erlebnis und bleibt nicht nur blanke Theorie!

Diese Informationen sind unverbindlich und kostenfrei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Firmenneugründungen im Amtsbereich Eggebek

Ulrike Gorny

Sterntaler - Tee + Zubehör, Reiki, Ayurvedische Massagen, Vermittlung von Holzspielzeug
Eichenring 21, 24852 Eggebek
Tel. 04609 / 952550 - ulriketarp@yahoo.de

Harald Niegel

Informations- und Bildungsdesign - Beratung - Konzeption - Produktion
Jannebyfeld 17, a. d. B200 - 17, 24992 Janneby
Tel. 04607 / 932164
niegel@foni.net / h-niegel@t-online.de

Daniela Richter

Charokee Media - Internet Service Provider
Eggebeker Str. 26, 24963 Jerrishoe
Tel. 04638 / 307084
mail@charokee.de, www.charokee-media.de

Bernd Schaper

Hof Schaper „Neue Erde“ - Photovoltaikanlage
14 Karp
Eggebeker Str. 8, 24963 Jerrishoe
Tel. 04638 / 7693 Fax 04638 / 1841
bernd-schaper@hof-neue-erde.de
www.hof-neue-erde.de



Mit Beginn des Schuljahres 2006/07 wurden an der GHS Eggebek 36 Schüler in den ersten Klassen und 22 Schüler in der 5. Klasse eingeschult. Die Einschulung der 5.-Klässler erfolgte im Rahmen einer kleinen Feierstunde am 22. August 2006. Gemeinsam mit den Eltern wurden die neuen SchülerInnen von den SchülerInnen der 6. Klasse empfangen. Nachdem der Schulleiter Klaus-Jürgen Wannick seine Begrüßungsrede beendet hatte, überbrachten die SchülerInnen der Klasse 6 jeder neuen Schülerin und jedem neuen Schüler einen persönlichen Willkommensgruß. Zum Schluss versammelten sich alle auf der Bühne und zogen unter dem Beifall der Gäste gemeinsam mit der Klassenlehrerin Frau Jetter zur ersten Unterrichtsstunde in den neuen Klassenraum.

Am Mittwoch, dem 23. August 2006, erfolgte die Einschulung der Erstklässler. Zum Einschulungsgottesdienst trafen sich die mit Schultüten und Schultaschen versehenen Kinder aus den Gemeinden Langstedt und Eggebek in der Kirche in Eggebek. Begleitet wurden sie an diesem wichtigen Tag von den Eltern, den Großeltern, Paten und Freunden, sodass die Kirche in Eggebek bis auf den letzten Platz gefüllt war. Der Gottesdienst wurde gestaltet von Pastor Fricicke-Oehler und umrahmt von melodischen und fröhlichen Liedern, die viele Gäste gern mitsangen.

Nach dem Gottesdienst trafen sich die Erstklässler dann in der Turnhalle der Schule und wur-



Termine im Amt

Siehe auch im Internet: www.amt-eggebek.de

Veranstaltungen vom 1. Oktober bis 5. November 2006

Mo. 02.10. 19:30 Uhr FFW Eggebek Laternelaufen Thingplatz
Di. 03.10. 13:30 Uhr Reitverein Eggebek Reitralley Reitplatz
Mi. 04.10. 19:00 Uhr DRK Eggebek Blutspenden DLZ
Fr. 06.10. 19:45 Uhr DRK/Gemeinde Jerrishoe Erntefest Landgasthof Heideleh
Sa. 07.10. Gemeinde Jerrishoe Erntefest Landgasthof Heideleh
Sa. 07.10. Gemeinde Langstedt Erntefest
Mo. 09.10. 08:00 Uhr Rentensprechstunde Eggebek
Fr. 13.10. DRK Langstedt Erntefest in Engbrück
Mo. 16.10. 16:00-19:30 Uhr DRK Jerrishoe Blutspenden Landgasthof

Mi. 18.10. 14:30 Uhr Landfrauen Jerrishoe Tischdekorationen Bürgerhaus Tarp
Mi. 18.10. Landfrauen Langstedt Tischdekoration
So. 22.10. ab 11:00 Uhr Schützenverein Jerrishoe Glücksschießen für Jedermann Landgasthof Heideleh
Mi. 25.10. DRK Langstedt Blutspenden Kindergarten Bollingstedt
So. 29.10. 10.00 - 17:00 Uhr Landfrauen Jerrishoe Ausstellung von Handarbeiten Bürgerhaus Tarp
Mi. 01.11. SSF Langstedt Lotto
Sa. 04.11. 13:00 - 17:00 Uhr DRK Jerrishoe Kunst- und Hobbymarkt Landgasthof Heideleh
Sa. 04.11. FFW Langstedt Kameradschaftsabend
So. 05.11. 10:00 - 17:00 Uhr DRK Jerrishoe Kunst- und Hobbymarkt Landgasthof Heideleh

den dort mit einem vorbereiteten Programm der 2. Klassen gebührend empfangen. Nachdem alle Schülerinnen und Schüler ihren Klassenlehrerinnen Frau Stamm-Hansen und Frau Schmalzer zugeteilt waren, zogen sie unter großem Beifall in ihren Klassenraum zur ersten Unterrichtsstunde. Während dieser Zeit hatten die Eltern und Gäste unserer Schule die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich die Zeit bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Tee zu verkürzen. Organisiert wurde dies mit Hilfe der Elternschaft aus den Klassen 2a und 2b. Vielen Dank! Am Ende des Vormittags verließen die Kinder fröhlich ihren Klassenraum, nahmen einen Fototermin wahr und erholten sich im Anschluss im Kreise ihrer Familie von dem aufregenden ersten Schultag.

Ernteball der Gemeinde Eggebek am 07. Oktober 2006 19.30 Uhr Gasthof Thomsen Eggebek



Es spielt die Band On Tour
Es erwartet Sie ein kleines Rahmenprogramm
Wie immer beinhaltet der Eintrittspreis Rübenmus satt und einen Korn
Kartenvorverkauf seit 14. September 2006 nur bei Gasthof Thomsen mit Tischreservierung Telefon 0 46 09/371
Eintrittspreis Vorverkauf 13 Euro
Abendkasse 15 Euro
Einlass 19.00 Uhr
Die Gemeinde Eggebek freut sich auf Ihre Teilnahme

SoVD
Sozialverband
Deutschland Ortsverband
Eggebek

Einladung zur Herbstversammlung

am Freitag, den 20. Oktober 2006, Beginn um 20.00 Uhr im Gärtnerkrug in Eggebek
Die Mitglieder sind mit Partnern und Gästen recht herzlich eingeladen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Ein kleiner Imbiss wird gereicht. Der Vorstand bittet um rege Beteiligung.
Alma Büttner Schriftführerin

Frauentreff

Information und Beratung
für Frauen und Mädchen,
Eggebek



Kurse und Veranstaltungen im Oktober

Anmeldungen bei Astrid Christiansen
04609/5255 oder Helga Eickmeyer 04609/752

Reiki-Austauschtreffen

Erfahrungsaustausch, Geben und Nehmen von Reiki-Praktizierenden

am Montag, den 9. Oktober um 20:00 Uhr.

Infos bei Ute Ringel. Tel.: 04609/765 oder Helga Eickmeyer 04609/752

fortlaufende Kurse:

Bauchtanz (orientalischer Tanz) für Erwachsene dienstags um 20:00 Uhr in der Seniorentagesstätte.

Yoga - Weg zur Ausgeglichenheit und Ruhe mittwochs um 20:00 Uhr in der Seniorentagesstätte.

Wirbelsäulengymnastik

mittwochs um 17:00 Uhr im Kindergarten, Berliner Straße, Eggebek

Depressive Verstimmung - oder schon Depression?

Führen mangelnde Selbstfürsorge und Denk- und Konzentrationsstörungen in die Depression? Ist eine gedrückte Stimmung, anhaltende Traurigkeit oder innere Leere, Antriebslosigkeit und „Ausgebranntsein“ ein Signal für eine Depression? Ist sie Auslöser und/oder Folge von einem Übermaß von Tabletten oder Alkohol?

Diese und viele andere Fragen behandelt unser Vortrag mit Dagmar Topf, Trainerin für Mentale Aktivierung -MAT

Depressionen gehören zu den häufigsten psychischen Erkrankungen. Sie haben viele Ursachen und Auswirkungen und können eine vorübergehende Phase sein. Es gibt wirksame Hilfe.

Donnerstag, den 12. Oktober um 20:00 Uhr in der Seniorentagesstätte

Kosten für Mitglieder € 4,00 für Nichtmitglieder € 5,00

Die Märchenerzählerin kommt !

Wir laden wir Sie herzlich ein zu einem Nachmittag bei Kerzenschein in gemütlicher Atmosphäre.

Dieser Nachmittag richtet sich besonders an die Seniorinnen und Senioren in unseren Gemeinden.

Möchten Sie noch einmal die alten Märchen von früher hören und auch neue Märchen zum Nachdenken und Schmunzeln? Dann nichts wie hin! Wir freuen uns auf Sie!

Es kommt die Märchenerzählerin Annegret Spott aus Husum

Sonntag, den 22. Oktober von 16:00 bis 18:00 Uhr in die Seniorentagesstätte

**DRK Ortsverein
Eggebek**



Kleiderkammer

Die Kleiderkammer ist am 10. Oktober von 9.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.

Blutspenden

Am 4. Oktober 2006 führt das DRK einen Blutspendetermin im DLZ durch von 16.00 bis 19.30 Uhr durch, wir bitten um rege Beteiligung.



**Gemischter Chor
Tarp-Eggebek**

Veranstaltungen im Oktober 2006 Chorproben:

18.10.06 im Tarper Bürgerhaus
um 19.45 Uhr,

25.10.06 im Eggebeker Gemeindehaus
um 19:45 Uhr,

01.11.06 im Tarper Bürgerhaus
um 19.45 Uhr,

Auch wenn wir uns keinen großen Urlaub leisten, eine kleine Verschnaufpause können wir ganz gut gebrauchen. Deshalb fallen zwei Chorproben aus, da nach geht es mit gestärkten Kräften weiter. Über einen Besuch von Ihnen bei unseren Proben würden wir uns sehr freuen.

Info unter: Tel.: 0 46 09 - 95 25 20,

Margrit Schmidt (2. Vorsitzende)

Email: Margrit@gcte.de oder

Internet: <http://www.gcte.de/>

Email: chor@gcte.de

JANSSSEN
Anlagentechnik

- Badsanierung
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Biomassefeuerung
- Öl- und Gashelzungen
- kompetente Beratung und Ausführung garantiert!

Tel. 04607/ 932 166 · Fax. 04607/ 932 342
info@janssen-anlagentechnik.de
Dorfstraße 3 · 24852 Süderhackstedt

CSV Nord
ComputerService & Vertrieb Nord

Inh. Sönke Mauderer
Dorfstraße 24, 24992 Janneby

www.csv-nord.de
Tel. 04607 – 93 23 60
Mobil 0163 – 91 67 338

Qualität, aber günstig! Alles was ein modernes Büro braucht.

- Computersysteme & Zubehör
- Bürotechnik
- Hardware, Software
- Vertrieb & Wartung
- Netzwerktechnik
- Kopierer, Fax, Druck
- PC - Reparatur u. Wartung
- PC - Reparatur u. Wartung

Laternenumzug



Die Freiwillige Feuerwehr Eggebek veranstaltet am Montag, dem 2. Oktober um 19.30 Uhr den alljährlichen Laternenumzug.

Gestartet wird wie gewohnt vom Schulhof.

Ortskulturring Eggebek/Langstedt

Anmeldung bitte bei: Heinke Thomsen, Tel.: 04609/5181, Hauptstr. 20d, Eggebek. Schüler zahlen in Erwachsenenkursen halbe, Arbeitslose und Sozialhilfempfänger keine Beiträge. Der Ortskulturring übernimmt für etwaige Unfälle, Schäden usw. keine Haftung

Wassergymnastik

Dienstag, 31. Oktober 2006, 9.00 Uhr

Heinke Thomsen, Eggebek

7 Vormittage, 21.00 €, Schwimmhalle Eggebek

Wassergymnastik

Mittwoch, 01. November 2006 9.00Uhr

Heinke Thomsen, Eggebek

7 Vormittage, 21,00 €, Schwimmhalle Eggebek

Joga

Mittwoch, 01. November 2006, 9.00 Uhr

H-J Eilers, Stafstedt

8 Nachmittage, 60.00 €, Turnhalle Eggebek

Wassergymnastik

Donnerstag, 02. November 2006, 9.00Uhr

Heinke Thomsen, Eggebek

7 Vormittage, 21.00 €, Schwimmhalle Eggebek

Wassergymnastik für Berufstätige

Donnerstag, 02. November 2006, 18.30 Uhr

Heinke Thomsen, Eggebek

7 Abende, 21.00 €, Schwimmhalle Eggebek

Aquatraining

Donnerstag, 02. November, 20. 15Uhr

Heinke Thomsen, Eggebek

6 Abende, 12, 00 €, Schwimmhalle

Body fit

Freitag, 03. November 2006, 9.00Uhr

Heinke Thomsen, Eggebek

7 Vormittage; 21,00 €, Turnhalle Eggebek

Die Gleichstellungs- beauftragte

Wochenendseminar vom 24. - 26. 11. 2006 in Bohmstedt

Stärken Sie Ihre Persönlichkeit in allen Lebensbereichen - stark, gesund und zufrieden sein für's Berufs- und Familienleben.

Kosten: 90,00 €

(Der Frauentreff bezuschusst die Teilnahme seiner Mitglieder an diesem Seminar).

Jede Frau wird nach solch einem Wochenende mit großer Aufmerksamkeit auf ihre eigenen Bedürfnisse erholt und freudiger im Alltag zurückkehren.

Die Dozentin des Seminars ist Doris Kafka.

Weitere Informationen und Anmeldung unter der Telefon Nr.04609/1539 oder 386.

Adlerschießen und Königsball der Eggebeker Schützen

Nach einem Umzug mit dem Jübeker Spielmannszug durch Eggebek begann das traditionelle Adlerschießen im Schützenheim. Es sollte ein neues Königshaus ermittelt werden. Der Kampf um die Königswürden wurde mit einem besonderen Ehrgeiz geführt. Nach ein paar Stunden stand das Ergebnis fest. Die offizielle Krönung der Hoheiten führte die Vorsitzende Rosemarie Thomsen beim Königsball am Sonntag dem 02.09.08 im Gärtnerkrug durch. Die Beteiligung war in diesem Jahr besonders gut, denn der Saal war voll gefüllt.

Das neue Königshaus 2006 besteht aus dem König: Dirk Mahnke, 1. Ritter: Helmuth Beiß, 2. Ritter: Siegfried Rösler. Königin: Marita Lutter, 1. Hofdame: Marlene Beiß, 2. Hofdame: Kerstin Rösler. Jugend: Jugendkönig: Rene Lassen, 1. Prinz: Chris Schönhorst, 2. Prinz: Tobias Petersen.

Es folgte die Ehrung und Verleihung der Vereinsmeister 2006 durch den Sportleiter Harry Jansen. Vereinsmeister der verschiedenen Klassen wurden:

Freihand: LG Tanja Bruhn, Chris Schönhorst, Sebastian Bossen, Lasse Asmussen, Auflage: LG Edgar Bruhn, Tanja Bruhn, Klaus

Orientierungsfahrt

Die Freie Wählergemeinschaft Eggebek veranstaltet am **Sonntag, 15. Oktober 2006** eine Auto-Orientierungsfahrt.

Start und Ziel ist Gasthof Thomsen von 09:00 Uhr - 09:45 Uhr.

Die Strecke hat eine Länge von 50 - 80 Kilometer. Startgeld: Pro Wagen 8,00 Euro.

Erforderlich sind die Deutsche Generalkarte im Maßstab 1 : 200000, Kugelschreiber, Pergamentpapier

Gewertet werden Familien sowie gemischte Teams. Die besten 3 jeder Gruppe erhalten Pokale. Siegerehrung ist um 20:00 Uhr im Gasthof Thomsen.

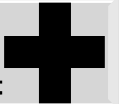
Hott, Ellen Luthé, Franz - Alfred Pompa, Marita Lutter, Werner Möller, Rosemarie Thomsen, Helmuth Beiß.

Nach dem Essen und der Ehrungen, mit der Musik von Thorben Möller, sowie einer reichlichen Tombola, war es ein gelungenes Fest das bis in den Morgen ging.

Gut Schuss Elfriede Steffensen

DRK Ortsverein

Bollingstedt-Langstedt



Erntefest

Zu unserem diesjährigen Erntefest laden wir alle Mitglieder und Freunde unseres Ortsvereins recht herzlich ein.

**Termin: 13. Oktober 2006, 17.00 Uhr
Gasthaus Engbrück**

Kosten: 12,50 Euro

Traditionsgemäss gibt es Rübenmus, Eis mit Heiss und Kaffee.

Es erwartet Sie ein buntes Programm.

Anmeldungen bitte bis zum 10. Okt. 2006 bei

Große Auswahl an Gebrauchsätteln!



Sattelservice

- ◆ Sattelcheck
- ◆ Reparaturen
- ◆ Polsterungen
- ◆ Anpass-Service
- ◆ Sattelumbau
- ◆ Gebraucht-Sättel
- ◆ Neu-Sättel/Maßsättel



Sara Petersen

Hauptstraße 22 · 24852 Eggebek

Telefon 0 46 09 - 95 38 68

Topf- u. Schnittblumen für jeden Anlass

Kranzbinderei, Hochzeitsfloristik

Girlanden, Richtkronen

FLEUROPE



Hildegard Manthey, Bollingstedt 04625/70\$3
Helga Hansen, Langstedt 04609/5271

Blutspenden

Der nächste Blutspendetermin ist der 25. Oktober 2006 in der Zeit von 16.00 bis 19.30 Uhr im Kindergarten Bollingstedt.

Denken Sie daran: Jeder Tropfen zählt!

Hetzliche Grüsse Der Vorstand

„Tag der offenen Tür“

Die Gemeinde Langstedt lädt ein zum „Tag der offenen Tür“ am 3. Oktober 2006 von 9.30 Uhr bis 17.30 Uhr Bürgerhaus Ulmenallee

Es präsentieren sich
Kindergarten - Landjugend - Sportschützenverein - Schützengilde - Freiwillige Feuerwehr Jugendfeuerwehr - Malstuv - Plattdeutscher Arbeitskreis - Gemischter Chor - DRK - Geburtsvorbereitungs- und Rückbildungsgruppe - Bauchtanzgruppe - Oldtimerfreunde Treenetal Jäger - Reit- und Fahrverein

Das wird geboten:

Hüpfburg - Spiele - Wickel-Wettspiel - Computerschiessen - Jugendschießtraining - Adlerschießen - Treckerrundfahrten - Basteln - Preisrätsel - Plattdütch lesen

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Tolle Geschenke beim Preisrätsel zu gewinnen. Abgabe bis 16.00 Uhr

Besichtigung aller Räume sowie Spiele, Basteln und Informationen durchgehend.

Zeitfolge:

Gemischter Chor singt ca. 10.00 Uhr und ca. 15.15 Uhr

Jugendtraining der Sportschützen ca. 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr und ca. 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Übung der Freiwilligen Feuerwehr ca. 10.30 Uhr und ca. 14.00 Uhr

Vorführung der Freiwilligen Feuerwehr ca. 13.00 Uhr

Kinder-Bauchtanzgruppe ca. 11.00 Uhr

Bauchtanzgruppe ca. 15.30 Uhr

Abgabe der Preisrätsel bis 16.00 Uhr

Preisverleihung ca. 16.30 Uhr



Gemeindeführer Dirk Knudsen mit dem Aushängeschild, daneben Rainer Erichsen

„Roter Hahn“ für Feuerwehr Langstedt

Die Freiwillige Feuerwehr Langstedt stellte sich kürzlich der Leistungsbewertung „Roter Hahn“. Nach dem Antreten vor dem Feuerwehr-Gerätehaus folgte die Meldung an Gemeindeführer Dirk Knudsen und den Leiter der Bewertungskommission, Amtwehrrührer Rainer Erichsen aus Süderbrarup. Der begrüßte noch einmal alle und stellte die übrigen Mitglieder der Bewertungskommission und sich selbst vor.

Als praktische Übung war ein Brand in einem Lagergebäude in der Bollingstedter Straße angenommen worden. Neben dem Löscheinsatz wurde eine Person, in diesem Falle ein Dummy, von Atemschutzträgern aus dem „brennenden“ und verqualmten Gebäude gerettet.

Anschließend trafen sich alle im Feuerwehr-Gerätehaus. Dirk Knudsen begrüßte hier besonders Bürgermeister Jacob Bundtzen, Kerstin

Brandt als Leiterin des Ordnungsamtes, die Mitglieder der Leistungsbewertungskommission, die Wehrrührer der Gemeinden des Amtes Eggebek und Klaus Blamüser, den Leiter der ehemaligen Horstfeuerwehr.

Eine ausführliche „Manöverkritik“ gab es durch den Leiter der Bewertungskommission, Rainer Erichsen. Zunächst freute er sich

darüber, dass diese Leistungsbewertung im Kreisgebiet so gut angenommen werde. Die Stufe eins beinhaltet sieben unterschiedliche Bewertungskriterien, die jetzt in allen Einzelheiten genannt wurden. Dabei wies Rainer Erichsen auf einige kleine Dinge hin, die man noch verändern bzw. verbessern könne. Er betrachte dies als Anregungen. Besonders begeistert war er von dem neuen Feuerwehrfahrzeug, das erst seit einigen Wochen im Dienst sei. Man habe einen sehr guten Gesamteindruck vorfinden können. „Ihr habt intensiv geübt“, stellte der Leiter der Bewertungskommission fest. Die neuen Feuerwehr-Dienstvorschriften seien beachtet worden. Insgesamt habe sie Wehr Langstedt bei dieser Leistungsbewertung 186 Punkte erreicht. Dies sei ein sehr gutes Ergebnis. „Das soll euch motivieren, auch die nächsten Sterne am Schild zu erreichen“ so Rainer Erichsen. Anschließend verlas er den Wortlaut der Urkunde und überreichte Gemeindeführer Dirk Knudsen das Aushängeschild mit dem „Roten Hahn“.

Amtwehrrührer Helmut Nissen, gleichzeitig Mitglied der Langstedter Wehr, überbrachte die Glückwünsche und Grüße aller Wehren des Amtes Eggebek, die der Gemeinde Langstedt Bürgermeister Jacob Bundtzen. Jürgen Röh

Flohmarkt „Rund ums Kind“ Kindergarten Bollingstedt

Wir veranstalten wieder unseren Flohmarkt für Kinderbekleidung + Spielzeug

WO: Kindergarten Bollingstedt

WANN: Samstag, 14. Oktober, 14 - 17 Uhr

Unsere Cafeteria verkauft Kaffee & Kuchen zu Gunsten des Fördervereins Kindergarten Bollingstedt

Anmeldungen bitte bis 7.10.06 bei Gaby Hanl, Tel. 04625 / 1698



Praktische Übung in der Bollingstedter Straße

Immer gut bedacht



GUIDO DAHM

**Westerreihe 5
24852 Eggebek**

**Tel. 0 46 09 / 95 25 40
Fax 0 46 09 / 95 25 41**

Salon Thielke

Damen- und Herrens-service

24852 Eggebek · Hauptstraße 25

Tel. 0 46 09 / 51 58



Vom 2. Januar 2007 bis 31. März 2007

bleibt unser Salon aus gesundheitlichen Gründen geschlossen. Ab 1. April 2007 sind wir wieder für Sie da!



Reiterrallye

Der Reitverein Eggebek und RV Rot Weiß Sollerup-Hünning e.V. veranstalten gemeinsam am 03. Oktober 2006 eine Reiterrallye!

Gestartet wird um 13:30 Uhr. Start und Ziel ist in diesem Jahr der Reitplatz in Eggebek. Hierzu laden wir alle Mitglieder und Freunde beider Vereine recht herzlich ein.

Auch in diesem Jahr besteht die Möglichkeit mit Pferd, Kutsche oder Fahrrad daran teilzunehmen. Wir werden eine Rundreise durch Eggebek veranstalten.

Anmeldungen bis zum 30. September 2006 an Susanne Jeschke Tel: 04609/10 82

und an Annika Lorenz,

Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer 5,00 €.

Wir benötigen auch in diesem Jahr freiwillige Helfer, die an den einzelnen Stationen die Spiele leiten. Wer Zeit hat, meldet sich bitte bei uns.

Auch in diesem Jahr hoffen wir, das wieder viele daran teilnehmen und freuen uns auf den 03. Oktober.

Der Vorstand

Reitverein Eggebek und RV Rot Weiß Sollerup-Hünning e.V.

Reitjagd

Auch in diesem Jahr lädt die RSG Hohe Geest traditionsgemäß zur Reitjagd im Oktober ein.

Am 8. Oktober 2006, 10.00 Uhr geht es wieder von der Reitanlage von Nina und Nico Evers in Eggebek-Westerfeld in 2 bis 3 Gruppen mit unterschiedlichen Anforderungen über abgeerntete Felder und durch den Büschauer Forst. Auf der ca. 20 km langen Strecke werden die Reiter von Jagdbläsern begleitet. Zuschauer haben die Möglichkeit, der Strecke teilweise mit dem Auto zu folgen. Als Neuheit wird in diesem Jahr noch ungeübten Jagdreitern aller Altersklassen eine verkürzte Strecke in Schritt und Trab unter der Leitung erfahrener Jagdreiter als „Schnupperjagd“ angeboten.

Am Ende der Reitjagd wird zur deftigen Suppe, zum Jagdgericht und anschließendem gemütlichen Beisammensein in die geschmückte Reithalle eingeladen.

Für Anmeldung und nähere Auskünfte steht unter der Tel.-Nr. 04609-251 oder 0172 9362178 Nico Evers zur Verfügung. Als Startgeld werden für Erwachsene

10,- €, für Jugendliche bis 15 J. 6,- € erhoben. Nichtreiter können für 4,- € am Essen teilnehmen.

Christa Schaefer

Das Amt Eggebek im Internet:
www.amt-eggebek.de

Großartiger Erfolg für Petra Schöttler

Petra Schöttler wohnt in Jerrishoe. Schon mit acht Jahren begann sie mit dem Reiten, beeinflusst durch ihren Großvater. Als sie 13 Jahre alt war, kauften ihre Eltern ihr ein eigenes Pferd. Damit betrieb sie das Ringreiten und nahm auch an kleineren Reiterwettbewerben teil.

Nachdem dieses erste Pferd gestorben war, beschloss ihr Großonkel, ihr ein Pferd zu schenken. Man fuhr nach Bad Segeberg, und nach drei Monaten hatte Petra Schött-



Petra Schöttler mit „Absalons Papillion“

ler gleich drei Pferde, darunter eine tragende Stute. Zu der Zeit war sie 17 Jahre alt. Das Fohlen wurde geboren, es war eine Stute, sie behielt es, und die älteren Pferde wurden verkauft. Als das Fohlen groß war, brachte sie es zum Hengst in der Hoffnung, einen Schecken zu bekommen. Leider wurde es kein „Bunter“, aber ein Pferd mit viel Ehrgeiz.

In den folgenden Jahren züchtete Petra Schöttler weitere Pferde, eines davon war „Absalons Papillion“. Weil sie zu der Zeit schwanger war, wurde der Hengst in Ellhöft bei Hans Nissen zur Körung vorbereitet. Zu der Zeit war er zweieinhalb Jahre alt.

Danach wurde er von Petra Schöttler eingeritten. Anschließend wurde er kastriert.

Als er drei Jahre alt war, stellte sie ihn in Elmsborn beim Holsteiner Verband als Nachwuchsvielseitigkeitspferd vor. Sie wusste, dass er gut galoppieren konnte und vom Blutanteil her ein guter Halbblüter war. Dort bekam er schon Noten von der Rittigkeit und vom Galoppverhalten von 9,0 und 9,5.

Dann verkaufte sie den Wallach nach München. Dort ging es ihm aber nicht gut, er hatte starkes Heimweh. Der Handel wurde rückgängig gemacht, und zu Hause ging es ihm bald wieder viel besser. Sie bat Peter Thomsen aus Kleinwiehe, das Pferd auszuprobieren. Er war sehr zufrieden, und in diesem Jahr nahm er mit „Absalons Papillion“ am Bundeschampionat der Vielseitigkeit in Warendorf teil. Er gewann diesen Wettbewerb, und dies ist ein Riesenerfolg, sowohl für die Züchterin als auch für den Reiter. Als Züchterin wurde Petra Schöttler von der Deutschen reiterlichen Vereinigung mit einer Plakette ausgezeichnet und geehrt.

Peter Thomsen wird das Pferd auch weiterhin reiten. Fernziel ist die Teilnahme an den Weltreiterspielen in Aachen in vier Jahren.

Jürgen Röh

Ernteball

der Gemeinde Jerrishoe
am 07. Oktober 2006
19.45 Uhr im Landgasthof Heideleh
Programm:



Begrüßung - Gemeinsames Essen: Rübenmus mit Beilagen, Verdauungsschnaps - Übergabe der Erntekrone Für Stimmung bis in den frühen Morgen sorgt die Tanzkapelle „TOP TIGER BAND“ Der Kostenbeitrag in Höhe von 15,- € pro Person ist bei der Anmeldung zu entrichten. Kartenvorverkauf erfolgt nur im Landgasthof „Heideleh“. Heike Schmidt, Ausschussvorsitzende

DRK Ortsverein
Jerrishoe



Gemeinde Jerrishoe und DRK Ortsverein Jerrishoe e. V

Einladung !

Die Gemeinde Jerrishoe und der DRK Ortsverein laden alle Einwohner zu einem gemütlichen Beisammensein unter der Erntekrone am

Freitag, den 6. Oktober 2006 um 19.00 Uhr in den Landgasthof „Heideleh“

recht herzlich ein.

Die Kinder vom Kindergarten Pastoratsweg bringen die Erntekrone, danach gibt es Essen und es folgt ein buntes Programm.

Anmeldungen bitte im Heideleh (898670) oder bei Rosemarie Pruin (7802)

Kostenbeitrag pro Person: 15, 00 €

Peter Pruin, Bürgermeister

Rosemarie Pruin, 1. Vorsitzende DRK

Zu unserem **Klön- und Spielnachmittag** treffen wir uns am Montag, den 9. Oktober 2006 um 14.30 Uhr im Landgasthof „Heideleh“, in Jerrishoe. Klönen, Karten- und Unterhaltungsspiele sind angesagt.

Wir freuen uns über jeden, der mit uns diesen Nachmittag verbringen möchte.

Spende Blut ! Jeder Tropfen hilft !

Am Montag, den 16. Oktober 2006 von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr

findet im Landgasthof Heideleh in Jerrishoe die nächste Blutspendenaktion statt.

Es scheiden im Jahr ca. 1000 BlutspenderInnen durch Erreichen der Altersgrenze aus und die Zahl der NeuspenderInnen geht ebenfalls zurück. Der Blutspendedienst Nord hofft jetzt auf die Mithilfe vieler engagierter Bürger. Jeder Spender, der einen Neuspender mitbringt erhält als Dankeschön einen hochwertigen Taschenschirm.

Der Vorstand vom DRK Ortsverein Jerrishoe e.V. wünscht allen Lesern einen schönen goldenen Herbst!

Carmen Schaumann, Schriftführerin
Rosemarie Pruin, 1. Vorsitzende

Kunst- und Hobbymarkt ! im Heideleh !

Samstag : 04. 11. 2006 von 13.00 - 17.00 Uhr

Sonntag : 05. 11. 2006 von 10.00 - 17.00 Uhr

Vorgestellt werden schöne Arbeiten von Hobbykünstlern, Arbeiten aus dem Erzgebirge, Filzarbeiten, Keramik, u.v.m. Entspannen Sie sich bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

Am Sonntag ab 11:00 Uhr
gibt es Grünkohlsuppe und Rübemus

DRK Ortsverein Jerrishoe e.V.

Umbaumaßnahmen am Heideleh geplant

Nachbesserungsmaßnahmen beim Dorfgemeinschaftshaus „Heideleh“ sind unumgänglich, so lautete das Fazit der Beratungen im Bauausschuss, das der Vorsitzende Bernd Abicht auf der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vortrug. Der hohe Heizölverbrauch und die stark angestiegenen Energiekosten der letzten Jahre zwingen zum Handeln.

Vor 11 Jahren wurde die Dorfgaststätte von der Gemeinde erworben und mit Förderung aus EU-Mitteln zum Dorfgemeinschaftshaus ausgebaut. Auflage der Förderbedingungen war der Erhalt der vorhandenen, ca. 80 Jahre alten Bausubstanz. Dabei wurden aus Kostengründen Kompromisse bei der Verbesserung der Wärmedämmung, vor allen Dingen beim großen Saal, eingegangen, die sich heute rächen. Ein beauftragtes Ingenieurbüro hat eine energetische Untersuchung des Gebäudes durchgeführt. Die in diesem Gutachten enthaltenen Verbesserungsvorschläge werden mit Kosten i.H.v. ca. 70 bis 100.000,00 Euro zu Buche schlagen.

Daneben ist die Raumsituation der Küche zu verbessern. Es fehlt an geeigneten Nebenräumen.

Aber auch die Wohnsituation der Pächter im Gebäude ist verbesserungswürdig. Die Akzeptanz und der wirtschaftliche Betrieb eines Dorfgemeinschaftshauses ist stark abhängig von den Fähigkeiten der Pächter. In der Gemeinde Jerrishoe ist die Akzeptanz für das Dorfgemeinschaftshaus hoch und die Gemeinde ist daher bestrebt, die Pächter auch langfristig zu binden. Bevor jedoch die Finanzierungsfragen nicht geklärt sind, können Verbesserungsmaßnahmen, so war sich die Gemeindevertretung einig, nicht in Auftrag gegeben werden. Die Verwaltung wurde beauftragt, diese Fragen möglichst im Herbst zu klären, um die dringend notwendigen Arbeiten im nächsten Jahr durchführen zu können.

Ausgiebig informierte Bürgermeister Peter Pruin seine Gemeindevertretung über die personellen Änderungen in der Jugendarbeit. Die beiden erst vor einem halben Jahr eingestellten Teilzeitkräfte Lena Clausen und Tim Petersen

haben ihre Arbeitsverhältnisse mit der Gemeinde beendet, da sie anderweitige Vollzeitbeschäftigungen angeboten bekommen haben. Dies ist bedauerlich, da die neuen Angebote und Konzepte gerade mit den Jugendlichen abgestimmt wurden und auf positive Resonanz gestoßen waren. Glücklicherweise konnte schnell Ersatz gerade für die Betreuung der Jüngeren gefunden werden. Susann Lauterbach ist im Jugendhaus Dienstag und Mittwoch von 14:00 bis 17:00 Uhr und wird Angebote gerade für jüngere Kinder entwickeln.

Nicht abschließend entscheiden möchte die Gemeindevertretung die beantragte Schaffung eines Kinderspielplatzes für die Siedlung „Schulkoppel“. In diesem Baugebiet aus den 50er Jahren tritt ein Wandel in der Bewohnerstruktur ein. Zunehmend junge Familien ziehen zu. In der Schulkoppel sind über 15 jüngere Kinder mittlerweile wohnhaft. Als Standort käme eine landwirtschaftliche Fläche unmittelbar südlich angrenzend in Frage. Verwaltungsseitig wurde bereits abgeklärt, dass in einem vereinfachten Verfahren ohne Aufstellung eines Bebauungsplans die baurechtliche Zustimmung erteilt werden kann, sofern keine Einwände seitens der unmittelbaren Anwohner vorgebracht werden. Alternativ bestünde die Möglichkeit der Mitbenutzung des Spielplatzes im ca. 500 m entfernt gelegenen Baugebiet Sandkoppel. Der Kultur-, Sozial-, Sport- und Jugendausschuss wurde beauftragt, die Kosten und den genauen Standort zu ermitteln sowie auch die Beteiligung der Anwohner an der Erstellung des Spielplatzes zu klären.

Hundekot in Grünanlagen und Gehwegen ist nicht nur in Jerrishoe ein ständiges Ärgernis. Die Gemeindevertretung appellierte an das Verantwortungsbewusstsein der Hundehalter und wies gleichzeitig darauf hin, dass derartige Hinterlassenschaften mit einem Bußgeld gegenüber den Hundehaltern geahndet werden können. Im Gemeindebüro können zukünftig entsprechende Tüten zur Beseitigung erworben werden. Diese sind jedoch nicht in den öffentlichen Papierkörben zu entsorgen.

Das Amt Eggebek im Internet:
www.amt-eggebek.de



"de Hansen's"

Dirk & Otto Hansen
BAUUNTERNEHMEN GmbH & Co. KG

Maurer- und Betonbauarbeiten, Zimmererarbeiten
schlüsselfertiges Bauen, Um- und Anbauen

Dorfstraße 3 · 24852 Sollerup
Tel. 0 46 25/82 24-0 + 33 · Fax 0 46 25/82 24 24

Moanui Sensitive

- Zur Pflege und Regeneration der strapazierten und durch Neurodermitis geschädigten Haut (In einer an der Uni-Hautklinik Kiel durchgeführten Studie bewiesen)
- Nicht fettend • Ohne Parfüm • Ohne Paraffine • Ohne Farbstoffe




MOANUI
Natural Relief & Skin Care Products

Gerd Jöns
Süderstraße 14 · 24855 Jübek · Telefon 0 46 25 - 76 40
www.moanui.de

Öffnungszeiten:
Mo. 09.00 - 23.00 Uhr · Do. 25.00 - 26.00 Uhr
oder auch telefonischer Vereinbarung

In seinem einleitenden Verwaltungsbericht konnte Bürgermeister Peter Pruin mitteilen, dass die Freiwillige Feuerwehr Jerrishoe mit 191 von 216 möglichen Punkten das bisher beste Ergebnis auf Kreisebene im Leistungswettbewerb Roter Hahn errungen hat. Er dankte der Feuerwehr für diese hervorragende Leistung. Heike Schmidt als Vorsitzende des Kultur- und Jugendausschusses wies darauf hin, dass das Erntefest am 06.10. für die ältere Generation unter Mitwirkung des DRK-Ortsvereins und am 07.10. seitens der Gemeinde mit der TOP-Tiger-Band im Heideleh gefeiert wird.

Liebe Hundehalterinnen und Hundehalter,

in der letzten Zeit hat es vermehrt Beschwerden über freilaufende Hunde sowie den abgelegten Kot durch die Vierbeiner auf den Gehsteigen gegeben. Um zukünftig die Gehsteige sauber zu halten, bitte ich Sie, den abgelegten Kot Ihrer Hunde zu entsorgen.

Im Bürgermeisterbüro werden dafür spezielle Tüten vorgehalten, die dort für 2 € / 100 Stück erworben werden können. Ich bitte Sie, Tüten mit Kot nicht in den öffentlichen Papierkörben zu entsorgen. Außerdem bitte ich Sie, Ihre Hunde nicht unbeaufsichtigt frei laufen zu lassen. Vielen Dank!

Ihr Bürgermeister Peter Pruin



Sara Bundtzen und Christin Mai üben für den Deutschen Mehrkampf, ein Kombination aus Turnen und Leichtathletik

„Deutscher Mehrkampf“ ist eine Sportart mit besonderen Anforderungen. Bei den Landesmeisterschaften in Kiel holte sich Christin Mai den Titel und qualifizierte sich für die „Deutschen“, die am letzten Septemberwochenende in Konstanz am Bodensee ausgetragen werden.

Die Hauptsportart der beiden Mädchen ist eigentlich das Kunstturnen. Leichtathletik wird normaler-

weise eher nebenbei oder für das Deutsche Sportabzeichen erledigt. Trotzdem hat der Deutsche Mehrkampf durch die Disziplin Kombination seine Reize. In der Leichtathletik wird der Weitsprung, Kugelstoßen und eine Sprintstrecke bewertet. Die beiden hatten lediglich zwei Wochen Zeit, um sich hier speziell vorzubereiten. Im Turnen gibt es die Punkte für den Sprung über den Sprungtisch sowie je eine Stufenbarren- und Bodenkür.

Für Sara Bundtzen, die in der AK 12 (12 Jahre alt), startet, war es der erste Wettkampf dieser Art. Im Turnen ge-

lang Sara am Stufenbarren die Tageshöchstwertung. Auch die anderen Turnübungen brachten eine hohe Vorgabe, bevor es an die schwächere Leichtathletik ging. Als am Ende zusammen gerechnet wurde, fehlten ihr nur 1,9 Punkte zum Startrecht für die Deutschen Meisterschaften. Sie wurde achte von 15 Teilnehmerinnen, „durchaus zufrieden stellend“, wie die Trainerinnen Anja Mai und Nadine

Am Prüfungstag stellten die aufgeregten Voltis ihr erlerntes Können vor den eingeladenen Richtern der Landeskommission unter Beweis.

Alle Teilnehmer überzeugten die Richter durch eine sehr gute Darbietung in Theorie und Praxis. Weiterhin wurde die professionelle Arbeit der Ausbilderin gelobt, die mit viel Engagement und mit Hilfe ihrer Assistentin Franziska Kipper die Kinder zu diesem Erfolg geführt hat.

Über den Erwerb des kleinen Hufeisen im Voltigieren dürfen sich freuen:

Voltigieren bei der RG Wiesenhof



Merle Blöcker, Lena Böttger, Jule Christiansen, Laurissa Franz, Lea Jackstaedt, Anna Jetter, Kevin-Leon Laube, Aylin Lorenzen, Kaya Lorenzen, Kira Mantzel, Pia Martens und Jacqueline Zentini.

Bei Interesse können noch weitere Kinder am Voltigierunterricht teilnehmen. Mindestalter ist 5 Jahre. Mehr Informationen erhalten Sie unter der Tel.Nr. 0179/2037220. Susanne Keller

Für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert

Leipelt vom TSV Eintracht Eggebek bemerkten. Für Christin Mai (AK 17) war es bereits die vierte Teilnahme am „Deutschen Mehrkampf“. Von 30 Teilnehmerinnen „älter als 13 Jahre“ legte sie mit ihrem Sprung „Tsukuhara gebückt und Überschlag mit ganzer Drehung“ gleich eine hohe Punktzahl vor. Am Stufenbarren erzielte sie ebenfalls die Höchstwertung, am Boden die zweithöchste Punktzahl.

Die Qualifikation zur Deutschen schaffte sie mit 47,9 Punkten, erforderlich waren 44. Mit mehr als zwei Punkten Vorsprung wurde sie Landesmeisterin. Jetzt heißt es „fleißig weitertrainieren“, vor allem in der Leichtathletik. Auch wenn sie ihre Kugelstoßleistung auf 8,04 Meter verbessern konnte, bleibt Raum für weitere Steigerungen. Denn: „Bei den Deutschen hängen die Trauben höher“, weiß die Trainerin und Mutter Anja Mai.

Dass die kleine Gruppe gute Trainingsbedingungen hat, ist auch einer Spende von Stahlhallenbau Nord aus Ahrenviöl zu verdanken. Hiermit konnten die ansonsten nicht vorhandenen Sportgeräte beschafft werden.

Meisterbetrieb

HARKSEN GbR

Maurer-u. Betonbauarbeiten

Frank Hansen
Ring Str. 1
24992 Janneby

Tel: 04607- 932132
Fax: 04607- 932674
Handy: 0174- 7062830

Arbeit - Geräte - Maschinen GmbH

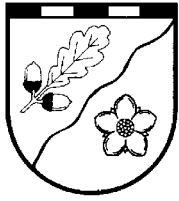
Sie haben wenig Zeit? Wir verschaffen sie Ihnen!

Gartenarbeit, Baumfällungen, Pflasterarbeiten
Friesenwälle, Hausmeisterservice
Dienstleistungen aller Art in der Landwirtschaft uvm.

Rufen Sie uns unverbindlich an:
AGM GmbH, 24837 Schleswig
Tel. 0 46 21 - 98 85 06 · Mobil 0171 6421912

Jörler Raum

Janneby · Jörl · Sollerup · Süderhackstedt



„Alle Kinder seid begrüßt“

Mit sehr viel Aufregung und Erwartungen kamen die 20 Erstklässler mit ihren bunten Schultüten in Begleitung der Eltern, Großeltern und Gäste in die Schule. Zunächst ging es zum Gottesdienst in die St. Katharinen-Kirche. Hier erzählte Pastor Friesicke-Oehlert den Teilnehmern von einer anderen Art der Schule im Outback von Australien.

Die Kindergartenkinder und Schulkinder standen Spalier vor dem Eingang zur Schule und empfingen so die zurückkehrenden Erstklässler und Gäste auf dem Weg zur festlich geschmückten Turnhalle, die den Kindern der 1. Klasse bereits von den regelmäßigen wöchentli-

chen Turnstunden aus ihrer Kindergartenzeit bekannt ist.

Es war ausreichend Platz für die große bunte Gästeschar, die zum Teil von weit her angereist war. Die 2. und 4. Klasse hatten ein kleines „Herzlich-Willkommens-Programm“ vorbereitet. Mit dem Begrüßungslied „Alle Kinder seid begrüßt“ eröffnete die 4. Klasse das Programm. Verse zum ABC mit bunt gestalteten Buchstaben-Tafeln sprachen alle Schüler der Klasse 2, und die 4. Klasse sang „Montag um acht“ und tanzte die Buchstaben A, E, I, O, U.

In den Begrüßungsworten meinte die Schulleiterin Maren Thomsen zu den Kindern, dass

20 Schülerinnen und Schüler der Kl. 1 der Grundschule Jörl mit ihrer Klassenlehrerin Sigrid Wannick: Katharina Alberts, Lars-Oke Bähle, Julian Bergmann, Jennifer Carstensen, Laurine Desler, Nick Franzen, Mirko Friedrichsen, Peer Hansen, Merle Jensen, Jannik Kudla, Louisa Matz, Celina Meier, Mats Miebach, Thies Petersen, Carina Pfänder, Clemens Schulz, Tristan Staack, Yvonne Thomsen, Jendrik Thordsen, Lara Törner



sich die Lehrer auf sie freuen würden. Sie wünschte den „Neuen“ viel Freude, Geduld und ein neues Miteinander. Seit fast einem halben Jahr seien sie im Kindergarten auf das zukünftige Schulleben gut vorbereitet worden, u.a. durch regelmäßige „Schnupperstunden“ in der Schule. Die Eltern bat sie, den Kontakt zur Schule zu halten, die Sprechstunden wahrzunehmen und auch die Elternversammlungen zu nutzen. Ein langer Atem sei für die näch-

sten Jahre der Schulzeit nötig. Nach dem namentlichen Aufrufen der Erstklässler zogen sie mit ihrer Klassenlehrerin Sigrid Wannick in den renovierten Klassenraum mit neuen Fenstern und hellen, warmen und freundlichen Wandfarben ein. Umfangreiche Renovierungsarbeiten waren während der Sommerferien in der gesamten Schule durchgeführt worden, die pünktlich zu Beginn des neuen Schuljahres beendet wurden.

Mit dem Klingelzeichen endete die 1. Schulstunde für die „Kleinen“, die von den wartenden Eltern in Empfang genommen wurden.

Christa Thordsen

Erntefest der Gemeinde Jörl am 28. Oktober 2006

19.30 Uhr
Turnhalle Kleinjörl

Alle Bürgerinnen und Bürger geladen, gemeinsam unser Erntefest zu feiern.

Programm: Begrüßung, Rübenmusessen Theatergruppe Jörl und Disco, Ende „open“ Einlass ab 19:00 Uhr. Eintritt: 15,00 €/Person Die Gemeindevertreter/innen werden Sie ansprechen.

Wir würden uns freuen, wenn viele Bürgerinnen und Bürger dieser Einladung nachkommen, um gemeinsam dieses Fest zu feiern.

Der Festausschuss

Der Bürgermeister Hans Jürgen Jochimsen



Laternenumzug

Die Freiwillige Feuerwehr

Jörl lädt ein zum

alljährlichen Laternenumzug am

Freitag, dem 6. Oktober 2006 um

19.30 Uhr.

Start: Großjörl-Siedlung

Beim Feuerwehr-Gerätehaus wird für das leibliche Wohl gesorgt.

Für Kinder werden Spiele angeboten.

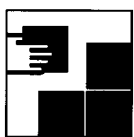


Andree Kiesbüy

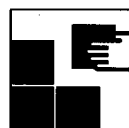
Fliesenlegermeister



01 71 - 34 05 32 4



Zum Erlenbruch 4
24852 Eggebek
Tel. 0 46 09-95 21 11
Fax 0 46 09-95 20 21



GEBR. VOLLBRECHT
GmbH

Dachdeckerei · Klempnerei
Fassadenbau

Gravenstein 1
24852 Eggebek

Telefon 0 46 09 / 4 54 + 52 50
Telefax 0 46 09 / 12 24

www.gebr-vollbrecht.de

Günstiger geht's nicht: Finanzieren zu 0%*



Heizen mit erneuerbaren Energien. Mit Buderus finanzieren Sie alle entsprechenden Buderus Geräte zu 0%. Mehr dazu bei uns.

* Effektiver Jahreszins bei einer Laufzeit von 36 Monaten, Bonität vorausgesetzt. In Kooperation mit der BHW Bank AG. Aktionszeitraum 01.02.2006 bis 31.12.2006.

Wärme ist unser Element

Buderus

GEORG HAND & SOHN
Zentralheizung
Hauptstraße 7, 24852 Eggebek
Tel.: 04609-383, Fax: -5233

Das Amt Eggebek im Internet: www.amt-eggebek.de

N. THOMSEN G.M.B.H. TARP
Heizung - Sanitär - Baustoffe



Ihr altes Bad + unsere Kompetenz = Ihr neues Traumbad

24963 Tarp - Tel. 04638-8944-0
Fax 8944 44

Internet: www.thomsen-tarp.de
e-mail: info@thomsen-tarp.de

(OKR) Ortskulturring Jörl

Kartenspieler-Nachmittag

in Janneby am Montag, d. 02. Oktober 2006, von 14.30 - 18 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Janneby
Information: Lisa Stobbe, Tel. 04607-276

Kartenspieler-Nachmittag in Süderhackstedt am Montag, d. 02. Oktober 2006, von 14.30 - 18 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Süderhackstedt

Information: Ingrid Hansen, Tel. 04607-838

Wir laden ein zum

OKR-Erntefest

für unsere älteren Mitbürger der Gemeinden Janneby, Jörl, Sollerup, Süderhackstedt am Freitag, d. 20. Oktober 2006, um 18.30 Uhr im Gasthaus Görrissen, Sollbrück

Programm: Singkreis Janneby-Sollerup
Zünftiges Essen: Rübenmus mit Kassler und Kochwurst, Kaffee mit Nachtisch

Sketche: Junge Leute aus Süderhackstedt

Quiz - En beten wat op Platt mit Fritz Friedrichsen

Auftritt der Bauchtanzgruppe

Eintritt: 14 Euro pro Person an der Abendkassen

Anmeldung bis zum 13. Oktober 2006 bei Ruth Hörmann, Tel. 04625-592 (nach 19 Uhr) oder Fritz Friedrichsen, Tel. 04607-634, oder

Fritz Friedrichsen, Tel. 04607-634.

Reisen 2006

- Auszug -

Tagesfahrten 2006

- 26.10. Adler-Moden inkl. Mittag € 25,00
- 25.11. Weihnachtsmarkt Schwerin € 23,50
- 29.11. Mehlbütteleessen / Aufenthalt Heide € 26,00
- 03.12. Weihnachtsmarkt Tönning inkl. Kaffee € 19,90
- 06.12. Christkindl-Schiff Ratzeburg inkl. Mittag, Schiff, Kaffee € 39,50
- 10.12. Brunchbuffet Oldenbüttel inkl. Buffet € 31,00
- 13.12. Schwahlmarkt Schleswig inkl. Kaffee € 19,90
- 16.12. Grünkohlessen / Besuch Kleinmosterei € 32,50
- 19.12. Lübeck Weihnachtsmarkt € 19,00
- 19.12. Lübeck IceWorld inkl. Eintritt € 27,00
- 26.12. Weihnachtsfahrt inkl. Mittag / Kaffee € 42,00

Reisen 2006/2007

- 16.-17.12. 2 Tg. BerlinUF € 89,00
- 13.-20.01. 8 Tg. Winterfahrt Leermoos HP € 559,00
- 06.-09.04. 4 Tg. Osterfahrt n. Wörlitz ..HP € 325,00
- 27.4.-1.05. 5 Tg. Ammerland/Ostfriesl. HP € 399,00

Polenmarktfahrten

- 07.10. Tagesfahrt Frankfurt/Oder ... HP € 34,50
- 21.-22.10. 2 Tg. Frankf.O/Hohenwutzen .HP € 75,00
- 28.-29.10. 2 Tg. Polenmarkt Stettin ...HP € 82,00
- 25.-26.11. 2 Tg. Berlin/Polenmarkt ...HP € 89,00

Sonderveranstaltungen

- 22.02. Internat. Musikparade PK 1 Karte € 53,00
- 18.03. Holiday on Ice PK 1 Karte. € 47,90
- 29.10. Galanacht der Pferde Apassionata € 73,50

NORBERT Bischoff

24852 Sollerup 046 25/267
www.Bischoff-Reisen.de

Terminabsprache 2007

Am Dienstag, d. 07. Nov. 2006, um 20 Uhr treffen wir uns in der Gaststätte Görrissen, Sollbrück, zur Terminabsprache für das Jahr 2007. Hierzu laden wir die Vertreter aller Vereine und Einrichtungen der Jörl Gemeinden herzlich ein. Fritz Friedrichsen

DRK Ortsverein

Jörl



„Es sind noch Plätze frei!“

Halbtagestour nach Hamburg zu „Adler Moden“
Am 10. Okt. 2006 startet eine Halbtagestour mit Firma Bischoff nach Hamburg zu „Adler-Moden“ mit Modenschau, Verkauf und Kaffeetrinken. Zur Unterhaltung trägt Graham Boney bei. Abfahrt ab 11.15 Uhr von Bischoff zu den Haltestellen nach Bedarf: Feuerwehrhaus Süderhackstedt, Schmiedkrug Kleinjörl, Großjörl, B 200 und Janneby im Abstand von 2 - 3 Minuten. Ankunft Heimatort ca. 19 Uhr. Der Preis beträgt 15 Euro,

Anmeldung bis zum 03.10.06 bei R. Thomsen, Tel. 04607-840, E. Bogensee, Tel. 04607-848. B. Holz, Tel. 04607-1358, E. Thomsen, Tel. 04625-911
Sofortmaßnahmen am Unfallort
Am 11. Nov. 2006 findet ein 7stündiger „Erste Hilfe Kursus“ für Führerscheineanfänger und zur Auffrischung im Kindergarten Kleinjörl statt, an dem 10 bis 18 Personen teilnehmen können. Beginn um 9 Uhr, Ende um 16 Uhr. Der Preis beträgt 20 Euro. Anmeldungen bis zum 01.11.06 bei R. Thomsen, Tel. 04607-840, oder B. Holz, Tel. 04607-1358

Es grüßt der Vorstand Elke Thomsen, Schriftführerin

LandFrauenverein Jerrishoe-Tarp



Hallighopping

Unser Beitrag zum Ferienspaß 2006, das war ein voller Erfolg. Mit 40 Teilnehmern, darunter auch unser Amtmann und Frau, ging es an Bord der MS Seadler. Vorbei an den Seehundsbänken steuerten wir die erste Hallig an. Auf Langeneß erwartete uns der Wattführer Herr Carstensen. Gemeinsam bestiegen wir den Halligexpress und fuhren quer über die Insel zur Tadsenwarft. Nach der Besichtigung des Kapitän-Tadsen-Museums stand die Wattwanderung auf dem Programm. Bei angenehmen Temperaturen ging es 4 km durchs Watt, wobei der Ein- und Ausstieg aus dem Watt eine rutschige Angelegenheit war. Aber wir haben alles gut gemeistert. Auf Oland konnten wir uns ausruhen und entspannen. In der Gastwirtschaft mussten wir zwar lange anstehen, wurden dafür aber mit frisch gezapftem Bier und schmackhaftem Essen belohnt. Auf Oland grupieren sich die Häuser alle um den großen Löschteich, man fühlt sich in der Mitte sicher und geborgen. Herr Carstensen erklärte uns, wie wichtig die Löschteiche für die Halligen sind und zeigte uns noch die Kirche. Das Schiff brachte uns weiter zur Hallig Gröde. Dort blühte der Halligflieder in voller Pracht. Gröde ist die kleinste Gemeinde Deutschlands. Auf 5 km Länge und 2,5 km Breite leben 16 Erwachsene und 3 Schulkinder. Es gibt keine Gastwirtschaft, nur einen Kiosk. Schule und Kirche liegen direkt nebeneinander. Die Kirche wurde im Laufe der Jahrhunderte mehrmals wie-

BERAN

— † —
BESTATTUNGSDIENST

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf den Friedhöfen Tarp, Eggebek, Klein-Jörl und Viöl
Ausacker - Schafflund - Flensburg - Glücksburg

Tag & Nacht gebührenfrei

0800 933 2300

der aufgebaut. An diesem wunderschönen Tag konnte man sich gar nicht vorstellen, wie es hier bei einer Sturmflut aussehen kann. Die Halligen lagen da, wie Theodor Storms „Schwimmende Träume, während wir auf spiegelglatter See zurück nach Schlüttsiel fuhren.

Voranzeige:

Am Mittwoch, d. 15. Nov. 2006, findet um

Der TSV Jörl und die Halle 70

Ein Bericht zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Für die Umnutzung der Halle 70 auf dem ehemaligen Flugplatzgelände in Eggebek hat der TSV Jörl gekämpft und demonstriert. Es wurden Landes- und Bundespolitiker mit der Bitte angeschrieben, bei dem Projekt zu helfen und sich dafür einzusetzen. „Manchmal könne man bei den ständig negativen Reaktionen den Mut verlieren,“ meinte der 1. Vorsitzende Carsten Martensen anlässlich der außerordentlichen Mitgliederversammlung. Er hat den Eindruck gewonnen, dass zwar alle Politiker reagiert haben, aber keiner sich wirklich für eine Umnutzung eingesetzt hat. Mit fadenscheinigen Begründungen haben gewisse politische Kreise sich hinter der Absichtserklärung der Bima (Bundesimmobilien-Marketinggesellschaft) verschanzte, das gesamte Objekt an die Tower-Gesellschaft zu veräußern. Folglich könne die Halle 70 nicht herausgetrennt werden. „Die von uns gewählten Politiker müssten doch Möglichkeiten haben, Einfluss auf eine staatliche Einrichtung wie die Bima zu nehmen,“ ist die allgemeine Meinung der Mitglieder des TSV Jörl.

19.30 Uhr im Dörpskrog Janneby ein Vortrag „Rund um die Schokolade“ statt. Referentin ist Britta Peutz-Wergin, Diätassistentin.

Unsere diesjährige Adventsfahrt findet am Montag, d. 04. Dez. 06, statt.

Es grüßt der Vorstand

Rosita Thoroe, Schriftführerin

Genau diese Politiker haben bei der Schließung des Flughafens dringend darauf hingewiesen, dass etwas für die Bevölkerung gemacht werden müsse. Dazu gehört nach Meinung örtlicher Politiker und des TSV-Vorstandes auch vorrangig die sportliche Förderung unserer Jugend. Es ist unabdingbar, den Kindern und Jugendlichen im Jörl Raum auch sportliche Freizeitgestaltung zu ermöglichen.

Der TSV Jörl hat für die nächste Hallensaison 20 Mannschaften für den Spielbetrieb angemeldet. Davon sind 5 Mannschaften dem Seniorenbereich und 15 Mannschaften dem Jugendbereich zuzuordnen. Noch nie sind im TSV Jörl so viele Mannschaften in eine Saison gestartet. Außerdem hat der TSV Jörl 5 Leistungsmannschaften, die mindestens zweimal wöchentlich 90 Minuten trainieren müssen. Bei einer 5-tägigen Nutzung von 16 - 20 Uhr könnte man eine Sporthalle allein mit dem TSV Jörl belegen. Zur Zeit stehen für das Training lediglich 13 Stunden in der Eggebeker Sporthalle zur Verfügung, es werden aber we-

sentlich mehr Trainingseinheiten benötigt. Deshalb ist eine eigene Halle dringend erforderlich, um alle Mannschaften einigermaßen betreuen und trainieren zu können, und um allen gerecht zu werden und den erfolgreichen Weg des Jörl Handballs fortzusetzen.

Wie ist es nur möglich, so fragen sich die Einwohner der Jörl Gemeinden, dass privatwirtschaftlichen Interessen im Eggebeker Raum scheinbar der Vorrang eingeräumt wird. Die zahlreichen ehrenamtlichen Trainer und Helfer bleiben mit den Kindern und Jugendlichen mal wieder außen vor.

Amtsvorsteher Hans Jürgen Jochimsen und Carsten Martensen haben die Kosten ermittelt, die mit dem Umbau der Halle 70 verbunden wären, und einen Plan zur Finanzierung erstellt. Sie sind zu dem Ergebnis gekommen, dass die Umnutzung der Halle 70 in eine Trainingshalle für unter 500.000 Euro möglich ist. Dabei gehen sie davon aus, dass die Halle den Gemeinden für 1 Euro zur Verfügung gestellt wird, da sie ja bereits aus Steuergeldern von den Bürgern bezahlt wurde. Dadurch wäre die Finanzierung der Halle durchaus überschaubar.

Ein Alternativkonzept besteht darin, an die kleine Halle in Kleinjörl eine große Sporthalle anzubauen. Diese Lösung ist auch finanziell interessant, da bereits genügend Sozialräume vorhanden sind und die Heizungsanlage der Schule die Halle mitversorgen könnte. Diese Lösung ist nach Meinung von Bürgermeister Carsten Peter Brodersen zu begrüßen, weil man dann von der Gemeinde Eggebek losgelöst sei.

Da die Unterhaltungskosten für eine große Halle ein wesentliches Problem darstellen, wird der Verein den Vorstand um ein Mitglied erweitern. Als kommissarischer Hallenmanager wird sich Viorel Gercken zukünftig um die Finanzierung der Unterhaltungskosten für eine neue Halle kümmern und für die Hallennutzung zuständig sein.

Der TSV Jörl ist sich der engen Finanzlage der Gemeinden durchaus bewusst. Deshalb wurde ein Ausschuss gebildet, dem auch kompetente Baufachleute aus der Jörl Region angehören. Er hat den Auftrag, sich trotz aller Hemmnisse weiter mit der Umwandlung der Halle 70 und die Kostenermittlung für eine neue Halle in Kleinjörl zu befassen. Christa Thordsen



Der neu gebildete Ausschuss von li. nach re. obere Reihe: C. P. Brodersen, H. Gloe, C. Martensen, Th. Thiesen (Bauing) Untere Reihe: H. J. Jochimsen, D. Hansen (Bauunternehmer), U. Martensen, M. Gloe, H. Clausen, V. Gercken. Es fehlen E. Hansen (Bauing) und B. Jessen (Bauunternehmer)

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt und Notar

zugelassen auch bei dem
Schleswig-Holsteinischen Oberlandesgericht

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAUn-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 17.00 Uhr

MC - BAU



Stapelholmer Weg 33
24852 Eggebek

Tel. 0 46 09 / 8 90
Fax 0 46 09 / 95 20 42
Mobil 01 72 / 4 55 99 59

Michael Caspersen

Entwurf - Planung - Ausführung

Treffpunkt ein abwechslungsreicher Spaß

Der Schützenverein Janneby, der SV Janneby 90, die Freiwillige Feuerwehr Janneby und die Jannebyer Jäger hatten zum „Treffpunkt Janneby“ auf dem Bolzplatz beim Feuerwehrgerätehaus eingeladen. Ein großes Zelt und einzelne Stände luden zum Mitmachen ein. Die Veranstalter hatten sich viel einfallen lassen, um die Jannebyer Mitbürger und alle Gäste zu unterhalten.

Um 15 Uhr startete der 1. Vorsitzende Hans Hermann Clausen eine Fahrradtour mit 26 Teilnehmern. Die Strecke führte am „5-Länder-Eck“ vorbei nach Seelandmoor mit der schönen Heidelandschaft. Dann ging es weiter nach Haselundsiek und zum Goldmoor. Nach einer Pause führte der Weg über Stieglund und Paulsgabe zum Jörler Landschaftspfad und zum Rimmelsberger Naturschutzgebiet. Das Ziel war wieder der Jannebyer Bolzplatz.

Dort herrschte inzwischen reges Leben. Die „Kleinen“ vergnügten sich in der Hüpfburg und mit der Seilbahn. Der SV Janneby unter ihrem Vorsit-

zenden Uwe Behrend hatte sportliche Wettkämpfe organisiert. Das Torwandschießen zog vor allem die Jugendlichen an. Auch der „Jannebyer Dreikampf“ war ein voller Erfolg. 58 Starter warfen Pfeile, übten sich im Ringstechen mit dem Go-card und kickten eifrig einen Fußball in Reifen.

Die Freiwillige Feuerwehr hatte das Feuerwehrauto bereitgestellt. Holger Holz und Broder Jensen fuhren zahlreiche Kinder eine kleine Runde durch die nähere Umgebung. Wehrführer Ralf Timmsen demonstrierte mit dem Feuerlöscher, wie kleine Brände schnell und effektiv gelöscht werden können. Dabei durften auch einige Zuschauerinnen das Löschen üben. Die Jäger hatten unter Leitung von Hans Heinrich Thordsen eine anschauliche Jagdausstellung im Feuerwehrgerätehaus aufgebaut, die mit sehr viel Interesse besichtigt wurde. Dane-

ben konnte man bei einem Ratespiel mitmachen, bei dem neben heimischen Laubbäume auch Tiere zu bestimmen waren.

Jagdliche Signale umrahmten eine Jagdhundevorführung unter der Leitung von Heinrich Koch. Es wurden Gehorsamsübungen dargeboten und die einzelnen Hunderassen erklärt. Heinrich Koch stellte seinen Deutsch Drahthaar und den braunen Pudelpointer vor, während Carsten Schütt einen schwarzen Pudelpointer vorführte. Hans Beck mit seinem Deutsch Kurzhaar fand ebensoviel Anklang wie Carl Ludwig Timm mit dem Kleinen Münsterländer, Mark Bardtke mit dem kurzhaarigen Weimaraner und Anders Andresen mit seinem Teckel.

Natürlich waren auch die Schützen auf dem Platz. Zunächst wurden die Sieger bei den jugendlichen Schützen ermittelt, ehe die Erwach-

senen um die Königswürde kämpften.

Neben allen gelungenen Darbietungen wurde gegrillt, es gab Eis, Getränke, Bier vom Fass und Cocktails an der Bar. Hans Hermann Clausen dankte in seiner Ansprache allen Sponsoren und ehrenamtlichen Helfern, die zum Gelingen dieser vielfältigen und interessanten Veranstaltung beigetragen hätten. Nach den Siegerehrungen wurde mit DJ Manni im Zelt das Tanzbein geschwungen.

Folgende Preise wurden vergeben:

Schießen: Königin wurde Elke Thomsen, gefolgt von 1. Ute Richter, 2. Uschi Thordsen und 3. Frauke Paulsen

König wurde Reiner Albertsen, gefolgt von 1. Peter Jansen, 2. Hans Cramer und 3. Heinz Greule

Beim Vogelschießen der Jugendlichen wurde René Schütt König. Auf den nächsten Plätzen folgten 1. Fabian Hansen, 2. Morten Gronau, 3. Eike Sprung, 4. Kyra Stobbe, 5. Leif Marquardsen, 6. Jens Schütt und 7. Christof Behrend.

Ratespiel der Jagdausstellung: 1. Petra Jansen, 2. Alexander Scholz, 3. Peter Jansen, 4. Güde Andresen, 5. Antje Greule

Den Jannebyer Dreikampf gewann Susanne Huwald.

Torwandschießen: 1. Frank Mickmann, 2. Christopher Mayhone, 3. Christoph Hansen, 4. Wolf-Günter Storcke

Tombola: 1. Thorsten Lauterbach, 2. Annette Clausen, 3. Femke Lassen.

Den von Alf Schmidt gespendeten Lebensmittelern erhielt Annemarie Stauch.



Zielsicher sein beim Torwandschießen war bedingung zum Sieg

Vorstellung verschiedener Hunderassen



Raumausstattung Kirsten Feddersen

MEISTERBETRIEB

Gardinen * Tischwäsche
Sonnenschutz und Abdunklung
Polsterarbeiten * Geschenkartikel

Stapelholmer Weg 16 (Mühlenhof)
24963 Tarp, Telefon 0 46 38 / 78 95

Raumausstatter
Handwerk

Baugeschäft
Potrykus & Hansen GbR
Holz-, Maurer- und Betonarbeiten

24997 Wanderup, Tarp Str. 25 · Tel. 04606/1062 od. 576 · Fax 04606/1330
E-mail: info@Potrykus-Hansen.de Homepage: www.potrykus-hansen.de

Sollerup beteiligt sich am Radwegausbau

Auf der letzten Sitzung in der Gaststätte „Sollbrück“ beschloss die Gemeindevertretung einstimmig, sich am Radwegausbau entlang der L 29 von Sollerup nach Kleinjörll zu beteiligen. Ein erstes Teilstück dieses Radweges von Kleinjörll in Richtung Großjörll wurde mit Förderung der EU und des Landes in diesem Monat fertiggestellt. Seitens des Landes ist beabsichtigt, Mittel für den Weiterbau auch im nächsten Jahr zur Verfügung zu stellen, so dass dann auch das Teilstück von Sollerup nach Kleinjörll ausgebaut werden könnte. Voraussetzung ist jedoch, dass die Gemeinde Sollerup sich mit 20 % an den Ausbaukosten beteiligt. Da gemeindliche Rücklagemittel nicht zur Verfügung stehen und die Gemeinde im letzten Jahr aufgrund ihrer Haushaltssituation bereits eine Fehlbetragszuweisung des Kreises erhalten hatte, wird die Genehmigung zur Darlehnsaufnahme seitens der Kommunalaufsicht mit der Auflage verbunden, keine weiteren freiwilligen Leistungen zukünftig zu übernehmen. Davon betroffen ist auch die Beteiligung der Gemeinde Sollerup am Bau und der Unterhaltung einer zusätzlichen Sporthalle, so wie sie mit der Umnutzung einer Bundeswehrhalle (Halle 70) seit Monaten zur Diskussion steht.

Trotz dieser schwierigen Entscheidungslage waren sich alle Gemeindevertreter einig, die Chance des Radwegausbaus, um den man sich über 30 Jahre lang bemüht hat, nicht verstreichen zu lassen. Die Gemeinde wird den Eigenanteil i.H.v. ca. 120.000,00 Euro aufbringen und durch Kreditaufnahme finanzieren. Auf die Beteiligung an der Sporthalle wird die Gemeinde aufgrund der Auflagen der Kommunalaufsicht verzichten, da der Radwegausbau erste Priorität genießt.

Der weitere Verlauf der Sitzung gehörte der Bauleitplanung. Der Bebauungsplan Nr. 2 „Dorfstraße“ enthält Einschränkungen hinsichtlich der Gestaltung der Außenfassaden. So müssen bisher mindestens 50 % der Fassadenflächen in Mauerwerk ausgebildet sein. Um hier flexibler zu werden und individuellen Bauwünschen besser gerecht werden zu können, schlug Bürgermeister Hans-Peter Nissen vor, auch Holzhäuser und geputzte Fassaden zuzulassen. Dem folgte die Gemeindevertretung einstimmig. In diesem ruhigen, mitten im Dorf gelege-

nen Baugebiet sind noch günstige Bauplätze vorhanden, die nunmehr sehr individuell bebaut werden können.

Sehr kontrovers wurde über den Entwurf des Bebauungsplans „Biogasanlage Sollerupmühle“ diskutiert. Befürchtet wurde, dass entgegen der ursprünglichen Absichten, dort max. noch eine weitere Biogasanlage neben den zwei vorhandenen Biogasanlagen der landwirtschaftlichen Betriebe zu errichten, zukünftig auch noch weitere Anlagen nach den Festsetzungen des Bebauungsplans errichtet werden können. Städteplaner Dieter Hosse bestätigte, dass durch das Baurecht dieses Bebauungsplans über die drei Anlagen hinaus auch noch weitere Biogasanlagen errichtet werden könnten. Dem vermochte ein Großteil der Gemeindevertreter nicht zuzustimmen.

Außerdem wurde vorgeschlagen, die Wegeführung für die schweren landwirtschaftlichen Fahrzeuge, die die Anlage mit dem Mais beliefern, verbindlich mit den Betreibern abzustimmen. Verhindert werden soll, dass durch die schweren Fahrzeuge schmale Wege und Wege mit schwachem Unterbau befahren und langfristig beschädigt werden.

Aus den Kreisen der Feuerwehr wurde angeregt, aufgrund der Ansammlung von drei Biogasanlagen im unmittelbaren Umfeld des großen Landhandelsbetriebs einen speziellen Feuerwehreinsatzplan durch die Betreiber erstellen zu lassen.

Aufgrund dieser offenen Fragen stellte die Gemeindevertretung die endgültige Beschlussfassung über die Bebauungsplansatzung zurück. Im Wege privatrechtlicher Absprachen sollen diese offenen Fragen einvernehmlich gelöst und sodann die Beschlussfassung auf der nächsten Sitzung nachgeholt werden.

In seinem Verwaltungsbericht teilte Bürgermeister Hans-Peter Nissen mit, dass bei der umfangreichen Sanierung der Gaststätte Sollerup, die von der Gemeinde als Dorfgemeinschaftshaus umgestaltet wird, gegenüber der Ausschreibung erhebliche Mehrkosten eingetreten sind. Dieser Mehraufwand ist darauf zurückzuführen, dass im Laufe der Sanierungsarbeiten weitere Schwachstellen am Gebäude festgestellt wurden, die sinnvollerweise mit beseitigt werden mussten.

Erntefest

der Gemeinde Janneby
am 07. Oktober 2006

19.30 Uhr

im Dörpskrog

Geselliger Dorfgemeinschaft

bei einem zünftigen Essen

(Rübenmus mit Beilagen, Verteiler, Kaffee und Nachtisch), einem kleinen Rahmenprogramm sowie Musik und Tanz.

Für die Gemeinde Ute Richter



Erntefest

der Gemeinde Sollerup
am 06. Oktober 2006

19.30 Uhr

Landgasthaus Sollerup

Es gibt warmes Essen,

Sketche, Musik und Tanz.

Jung und Alt ist herzlich eingeladen.

Der Bürgermeister Hans-Peter Nissen



Dörpsreeken

Die Dorfschaftsrechnung 2006 findet am 18. November im Landgasthaus Sollerup statt. Bei Köm und Spaß werden wieder in gewohnter Weise die Wege und Plätze der Gemeinde versteigert. Beginn 19.30 Uhr.

Alle „Mann“ sind dazu herzlich eingeladen. Bürgermeister Hans-Peter Nissen

Erntefest

der Gemeinde
Süderhackstedt
am 07. Oktober 2006

19.30 Uhr

Gaststätte Görrissen

Süderhackstedt

Alle Bürger unserer Gemeinde sowie Gäste sind herzlich eingeladen.

Für die Gemeinde

Carsten-Peter Brodersen



ORTHOPÄDIE

CARSTENSEN

24852 Eggebek
Westerreihe 18
Telefon: 0 46 09/3 95

NEU

Unsere Leistungen:

- Dünne Maßeinlagen nach Computeranalyse
- Moderne orthopädische Schuhversorgung
- Diabetesversorgung
- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen

...und mehr!

www.orthopaedie-carstensen.de

THOMAS H. PETERSEN
STEUERBERATER

Westerreihe 3 · 24852 Eggebek
Tel. 0 46 09 / 3 86 · Fax 0 46 09 / 9 51 15

– Ihr Fachmann in Steuerfragen –

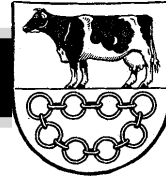
Erstellung von Steuererklärungen
für alle Berufe und Rentner

Sport-Meldungen

Heimspiele Handballer TSV Jörl Großsporthalle Eggebek Oktober 06

Mannschaft	Klasse	Datum	Spielzeit	Gegner
Männer 1	Bezirksliga	14.10.	16:45	TSV Treia
Männer 2	Kreisklasse B	08.10.	18:00	TSV Nord-Harrislee III
		22.10.	17:00	SG Oev-Jarplund-Weding IV
ml. Jugend E 1	Kreisklasse A	08.10.	12:00	SG Oev-Jarplund-Weding I
ml. Jugend F 1	Kreisklasse A	08.10.	16:00	SG Flensburg-Handewitt I
Frauen 1	Bezirksliga B	14.10.	18:30	HSG Kropp-Tetenhusen II
Frauen 2	Kreisliga	15.10.	16:45	TSV Lindewitt II
		29.10.	15:00	HSG Tarp-Wanderup III
Frauen 3	Kreisklasse A	15.10.	15:00	TSV Hürup II
		29.10.	16:45	TSV Lindewitt II
wbl. Jugend B 1	Oberliga	07.10.	15:00	HSG Marne-Brunsbüttel
wbl. Jugend C 1	Oberliga	08.10.	15:30	TSV Owschlag
wbl. Jugend D 1	Kreisklasse A	08.10.	14:00	IF Stjernen Flensburg
wbl. Jugend D 2	Kreisklasse B	08.10.	13:00	SG Oev-Jarplund-Weding II
wbl. Jugend F 1	Kreisklasse A	08.10.	11:00	HSG Schafflund-Medelby

Die Trainingszeiten
des TSV Jörl finden
Sie auf Seite 24



Gemeinde Wanderup

Die Schulanfänger

Eingeschult wurden:
Wenja Andresen, Julia Bitschkus, Lara Brodda, Janne Carstensen, Lisa-Maria Erichsen, Maibritt Erichsen, Celine Hansen, Jana Herzberg, Henrike Jehn, Caja Liesenberg, Lina Pusmann, Thorkatla Schlott, Marei Schramm, Rune Andresen, Maximilian Brüggemann, Nic Clausen, Tobias



Grünthal, Finn Hoec, Phil Oliver Ladehof, Finn-Niklas Loba, Jannes Bela Petersen, Niklas Petersen, Tim Petersen, Philip Leon Schöttler, Alexander Sell, Jonah Verhoef. Klassenlehrerin: Annika Saar.
Foto Kirsten Carstensen

2. Platz für Gemeinde Wanderup

Als zweiter Sieger im Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ nahm die Gemeinde Wanderup am Landeswettbewerb mit großem Erfolg teil und erreichte hier ebenfalls den 2. Platz hinter Duvensee.

Die 9-köpfige Jury wurde auf dem Wanderup Dörpsplatz von fast 200 Sängerinnen und Sängern mit dem von Doris Müller gedichteten „Wanderup-Lied“ begrüßt. Anschließend stellte Bürgermeisterin Petra Nicolaisen das Dorf Wanderup vor. Ein besonderes Highlight war der Auftritt der „Fit Kids“, eine Gruppe von 8 bis 11-jährigen Mädchen des TSV Wanderup unter der Leitung von Lehrerin Annika Saar mit zwei Tänzen.

Jetzt bestieg die Jury gemeinsam mit einigen

Wanderuper Begleitern eine schicken Oldtimer-Bus der Firma Gorzelniaski aus dem Jahre 1956, der mit Tischen sehr bequem und urig ausgestattet ist. Dann begann die Fahrt durch Wanderup. An der Jerrisbek wurde die Kommission von den Wanderuper Jagdbläsern mit Jagdsignalen begrüßt. Weiter ging es zum Badese, dabei wurde das Kiesnach-



Die „Fit Kids“ bei ihrem Auftritt

nutzungskonzept erläutert. Kläranlage, Bauhof, Kirchen- und Gemeinewald wurde besichtigt, Schule und Sportplatz in Augenschein genommen. Willy Prey stellte das Heimatmuseum vor, das Jugendzentrum wurde von Garnet Oldenbürger vorgestellt, Kirche und Friedhof von Bruno Hansen. Nach weiteren Stationen erreichte man wieder den Dörpsplatz, der von der Feuerwehr mit Fackeln geschmückt war. Eine Ausstellung von Hans-Jörg Beyer über den Badese und die Vogel- und Naturwelt von Wanderup wurde besichtigt, und einige Vorsitzende von Vereinen und Verbänden stellten ihren Verein bzw. ihren Verband vor. Im oberen Raum des „Dörpsuus“ wurden die Gäste bewirtet, und dabei wurde eine Dia-Show von der Vereins- und Kulturwelt Wanderups mit Hilfe eines Beamers gezeigt.
Jürgen Röh

**Ernteball
der Gemeinde
Wanderup
am 07. Oktober 2006
19.30 Uhr
im „Westerkrug“**



Unser Programm:
Begrüßung - gemeinsames Lied
gemeinsames Essen: Rübenmus nach Landfrauenart (satt!) - Kaffee mit Eistörtchen
Gemischter Chor Wanderup
Ansprache des Pastors
Ansprache des Bezirksbauernvorstehers
Verleihung der Erntekrone durch die Bürgermeisterin
Karten können bis zum 6. Oktober bei Michael Ringhoff zum Preis von 15,00 Euro erworben werden (solange der Vorrat reicht!). Dort ist auch eine Tischreservierung möglich.
Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zu diesem Gemeindefest eingeladen. Wir hoffen auf rege Beteiligung von Jung und Alt.
Petra Nicolaisen, Bürgermeisterin, und der Festausschuss

Anzeigenschluss für die
September-Ausgabe
ist am 15. August

BERAN
—††—
„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*
*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren
auf allen Friedhöfen
www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker 04634-93323
Schafflund 04639-782225
Flensburg 0461-5090316
Glücksburg 04631-442154

Umzug

Seit dem 14. 09. 06 befindet sich das Büro von Bürgermeisterin Petra Nicolaisen im „Dörpshuus“. Auch das Bürgerbüro der Polizei ist jetzt dort untergebracht.

Plattdüütsche Runn Wanderup

De Plattdüütsche Runn dröppt sik Dunnersdag, de 5. Oktober 2006 um Klock halv acht - 19.30 Uhr in de Begegnungsstätte Wanderup. Gäste sind hartlich willkommen. Erika Petersen

Fußpflege

In der Begegnungsstätte Wanderup wird am 2. Freitag im Monat Fußpflege angeboten. Wer daran teilnehmen möchte, wird gebeten, sich im Gemeindebüro in die Liste einzutragen.



Während der letzten Informationsveranstaltung für das Weihnachtsdorf Wanderup am 11. September konnten viele offene Fragen geklärt werden, auch Anregungen wurden gegeben. Ein besonderer Höhepunkt war die Vorstellung eines neuen Liedes von Doris Müller, das sie selbst vorsang und das bei allen viel Anklang fand.

Es werden noch viele aktive Helfer gebraucht. Wer bereit ist, mitzumachen, melde sich bitte bei Carsten Albertsen, Tel. 297.

Die nächste Informationsveranstaltung findet am Dienstag, dem 23. Oktober dieses Jahres um 19.00 Uhr im Dörpshuus statt. Jürgen Röh

Bücher für Bücher

Die Aktion lebt, auch wenn es etwas stiller um sie geworden ist! Im neuen Bürgerhaus wird es künftig ein Regal voller Bücher geben, die zu den Sprechzeiten der Bürgermeisterin erworben werden können.

Aber auch hier gilt: Bitte nicht haufenweise Bücher anliefern, ich habe so viele im Vorrat (Garage!), dass ich das Regal leicht füllen kann!

Wer größere Mengen Bücher aus Haushaltsauflösungen o.ä. loswerden möchte, darf mich gerne anrufen, ich weiß dann Rat.

Und nochmals die Bitte: Auch ich tue mich schwer, Bücher in die grüne Tonne zu schmeißen, aber einige sind so zerfleddert und unappetitlich, dass sie eben da hineingehören! Auch sollte man die Bücher auf sehr private „Lesezeichen“ untersuchen und diese entfernen. Freundliche Grüße Doris Müller (Tel. 491)



10 Jahre



Kürzlich konnte die Jugendfeuerwehr Wanderup bei schönem Wetter auf ihr 10-jähriges Bestehen zurückblicken. Dazu waren Abordnungen der Jugendfeuerwehr Jerrishoe, der Jugendfeuerwehr des Amtes Eggebek, der Jugendgruppe des Technischen Hilfswerkes Schleswig und viele kleine und große Bürger Wanderups erschienen.

Viele Gäste überbrachten Grüße und Glückwünsche: Rainer Erichsen aus Süderbrarup, stellvertretender Kreiswehrführer, Amtswehrführer Helmut Nissen, die stellvertretende Kreisjugendfeuerwehrwartin Sabine Schneider aus Langstedt, Bürgermeisterin Petra Nicolaisen, der Leiter des evangelischen Regional-Jugendbüros, Diakon Michael Tolkmitt und Peter Christian Petersen, Vorsitzender des Reitvereins Wanderup. Alle wünschten der Wanderuper Jugendfeuerwehr alles Gute für die Zukunft, und sie bedankten sich bei den Ausbildern für die geleistete Arbeit.

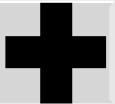
Ausführlich vorgestellt wurde die Wanderuper Jugendwehr von Jugendfeuerwehrwart Henning Sachau. Am Beispiel der Ausbildung des letzten halben Jahres wurden die Ausbildungsgruppen mit ihren Ausbildern vorgestellt. Besondere Erwähnung fand der Festausschuss der Jugendwehr, der diesen Tag hervorragend organisiert hatte.

Nach dem Antreten nahmen die Gäste an den vielen Aktivitäten teil, die angeboten wurden:

Rallyes durch das Dorf, Luftballonwettbewerb, Quad-Bahn, AIDS-Beratung, Wasserspiele für die Kleinen.

Wer eine Pause nötig hatte, konnte sich mit Säften, Hot Dogs oder einem Eis in einer ruhigen Ecke ausruhen. Mit Wurst, Fleisch und Pommes Frites klang der Abend bei Musik und vielen Gesprächen aus. Jürgen Röh

DRK Ortsverein Wanderup



„Seniorenfest für alle“

Am Donnerstag, den 12. Oktober 06 um 15.00 Uhr im Westerkrug laden wir zum „Erntefest“ ein.

15.00 Uhr Kaffeetrinken Überraschungsprogramm 18.00 Uhr Abendessen

Kostenbeitrag für die Mitglieder 5,00, Nichtmitglieder 7,00 Anmeldung bis zum 05. Oktober 06 bei Karin Petersen Tel. 0 46 06/573 oder Angela Asmussen Tel. 0 46 06/96 57 87 Fahrdienst möglich. Wir hoffen auf rege Beteiligung.



Bau Service Pasing GmbH
Bauunternehmen

Wir führen für Sie aus..... 

- Maurerarbeiten
- Betonarbeiten
- Putzarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Kellersanierung
- Schlüsselfertiges Bauen
- Althausanierung
- Reparaturarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Betonsanierung

Tel. 04602 / 1309 oder 0171-6985491 Fax 04602 / 1325
Süderfeld 25 • 24988 Munkwolstrup

Termine

Sonntagstreff: 08. Oktober von 15.00-17.00 Uhr

Singkreis: nach Absprache

Gymnastikgruppe: 10., 17., 24. u. 31. Oktober von 18.00-18.45 Uhr

Seniorentanzgruppe: 05., 19. u. 26. Oktober von 14.30-15.30 Uhr

Square-Dance-Gruppe: nach Absprache

Kleiderkammer: 05. u. 19. Oktober von 16.00-18.00 Uhr im Hause der Nospa, Tarper Straße

Eintopfessen: 22. Oktober von 11.30 Uhr -? Anmeldungen bis zum 19. Oktober bei Frau Renken, Ringstr. 18, Tel. 0 46 06/551

Kartenclub: 04. Oktober Beginn 19.30 Uhr im Haus der Begegnung

Wichtig:

Am Donnerstag, dem 19. Oktober 2006 von 16.00-19.30 Uhr findet der nächste Blutspendetermin statt. Im Haus der Begegnung. Bitte merken Sie sich den Termin vor und kommen Sie zum Blutspenden.

Der Vorstand des DRK-Ortsvereins wünscht Ihnen einen goldenen Oktober.

Helga Clausen, Schriftführerin

Landfrauenverein Wanderup e.V.



Liebe Landfrauen,

im Oktober bieten wir folgende Veranstaltungen an: Dienstag, 10.10. 19.30 Haus der Begegnung „**Fingerfood -schnelle Snacks für Spontanfeiern**“

Mit Rat und Tat wird Frau Schwermer uns bei der Zubereitung unterstützen.

Max. 20 Teilnehmerinnen, Anmeldung bis zum 6.10. bei B. Johannsen, Tel. 1064

Es entstehen Kosten für Lebensmittellumlage.

Donnerstag, 26.10. 15.00 Westerkrug

„**Wir laden zu einem gemütlichen Nachmittag für alle Senioren in unserem Dorf ein**“.

Es erwarten Sie Kaffee und Kuchen und ein abwechslungsreiches Programm.

Anmeldungen bitte bis zum 19.10. bei Brunhilde Johannsen, Tel. 1064 oder Heinke Tuchert, Tel.730. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Für den Vorstand

Gabi Görrißen, Schriftführerin

Ortskulturring Wanderup

Kurse im zweiten Halbjahr 2006

Yoga und Atemgymnastik - fortlaufend -

In dem laufenden Kurs sind noch Plätze frei. Einsteiger sind herzlich willkommen!

Mittwoch, 6. September 2006

17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Leitung: Ruth Hübner, Hürup

Anmeldung: Erika Petersen, 309

6 Nachmittage 15,- €, Bürgerheim Wanderup

Didgeridoo-Workshop

Es sind noch einige Plätze frei

Das Instrument der australischen Urbevölkerung kennen- und spielen lernen. Ein Schnupperkurs für Jung und Alt, nicht nur für Anfänger. Eigene Didgeridoos können mitgebracht werden, ansonsten stehen Leihinstrumente zur Verfügung.

Samstag, 14. Oktober 2006, 10.00 - 16.00 Uhr (Mittagspause, Verpflegung muss mitgebracht werden).

20,- €, Bürgerheim Wanderup

Leitung und Anmeldung : Knut Lütjohann, 1288 oder: info@kayell-didge.de

Entspannungskurs f. 5-10jährige Kinder

Hektik, Stressempfinden und Reizüberflutung sind Faktoren unserer Zeit, die sich nur allzu leicht in unser Leben einschleichen und unseren Alltag und damit auch den unserer Kinder zunehmend bestimmen. Die Fähigkeit, sich zu entspannen hat als Gegenpol somit heute wesentlich an Bedeutung gewonnen. In den Übungsstunden haben die Teilnehmer die Gelegenheit Abstand zum Alltag zu gewinnen, einen bewussten Kontakt zu sich und ihrem eigenen Körper aufzubauen und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu entwickeln. Mit Atemübungen, Singspielen, Massagen, Fantasiereisen und Übungen aus dem Yoga trainieren wir einen bewussten Umgang von An- und Entspannung.

Dienstag, 31. Oktober 2006

15.00 Uhr - 16.00 Uhr

16.00 Uhr - 17.00 Uhr

Leitung und Anmeldung: Petra Hansen, Hürup 04630/403

8 Nachmittage 16,- €, Bürgerheim Wanderup

Homöopathie für Fortgeschrittene

Homöopathie an Beispielen anwenden
Wegen der großen Nachfrage findet ein zweiter Kurs statt!

Dieser Kurs soll denen, die schon homöopathische Mittel kennen und anwenden an Fallbeispielen mehr Sicherheit geben und immer wieder auftretende Fragen beantworten. Maximal 10 Teilnehmer! 14-tägig

Donnerstag, 9. Nov. 2006, 20.00 - 22.00 Uhr

Leitung: Marita Schwartz, Wanderup

Anmeldung: Erika Petersen, 309

3 Abende 12,- €, Feuerwehrhaus Wanderup

Peter Franke, Schriftführer

Babytreff in Wanderup!

Wer hat Lust auf einen Babytreff zum Austausch, Spielen und Kennenlernen? Willkommen sind Babys ab der ersten Lebenswoche. Der Treff soll bei genügend Interesse jeden Mittwoch um 10.00 Uhr im Bürgerheim stattfinden.

Wer Lust hat meldet sich bitte bei Katja Johannsen, 04606/222

Seniorenbeirat hat getagt

Der neu gegründete Seniorenbeirat traf sich am 6. September in der Begegnungsstätte zu seiner ersten öffentlichen Sitzung. Eingeladen war auch die Öffentlichkeit, und dieser Einladung folgten drei Gäste. Leider waren es nicht mehr, aber diese beteiligten sich auch an der angeregten Diskussion.

Die Bürgermeisterin ließ durch die Vorsitzende des Sozialausschusses Doris Müller gute Wünsche und ein kleines Startpräsent übermitteln. Danach ging es in lockerer und harmonischer Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen an die Planung eines Arbeitsprogramms. Einig war sich die Runde schnell darüber, dass der Seniorenbeirat sich nicht als Organisator von Festen empfinden und dass keinem Veranstalter oder Verein im Dorf in dieser Hinsicht Konkurrenz gemacht werden soll, sondern dass nur Projekte und Themen aufgegriffen werden, die speziell Senioren angehen.

So wird es in nächster Zukunft beispielsweise einen Ausflug zu einem Kaufhaus in Eckernförde geben, das sich besonders auf die Bedürfnisse von Senioren spezialisiert hat. In Überlegung ist auch eine Handy-Schulung für Senioren. Stän-

KFZ-SERVICE
und
Abschleppdienst

EdgarLehmann

- Meisterbetrieb / Kfz-Service
- Abschleppdienst / Tag & Nacht
- Reparatur von Unfallschäden / Karosseriearbeiten
- TÜV und AU im Hause
- An- u. Verkauf von Fahrzeugen / Unfallfahrzeugen

Telefon
0 46 06 - 225
Fax 0 46 06 - 12 99

Tarper Straße 12 · 24997 Wanderup

04607 ELEKTRO M&P 233

MAUDERER & PAYSSEN

Licht Kraft Wärme Industrieanlagen
Reparaturen Verkauf Telefon- u. Antennenanlagen

Dorfstraße 19 · 24992 Janneby
Telefax: (04607) 600
Internet: www.elektro-mp.de
e-mail: info@elektro-mp.de

Tel: 04607/233

diges Thema soll neben der Altenwohnanlage auch die Verkehrssicherheit in Wanderup sein. Zu diesem Punkt gibt es in der nächsten Gemeinderatssitzung u. a. einen Antrag auf Herichtung des Bürgersteiges in der Poststraße/Höhe Bürgerpark.

Eine Information zum Schluss: Alle Sitzungen des Seniorenbeirats sind öffentlich. Alle Personen (vor allem natürlich die „60-plus-Generation“), die sich in irgendeiner Weise für die Anliegen von Senior/innen in Wanderup interessieren oder Anregungen bzw. Wünsche haben, für die sich der Seniorenbeirat einsetzen soll, sind immer herzlich eingeladen. Sie „dürfen“ auch mitreden!

Gisela Callsen, Vorsitzende des Seniorenbeirats

DRK Ortsverein Wanderup



Liebe Theaterfreund/innen!

Das DRK hat sich entschlossen, wieder ein Abonnement bei der NDB Flensburg zu organisieren. Ich habe diese Aufgabe gerne übernommen. Es handelt sich dabei um vier Aufführungen im Studio, sonntags um 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen und um eine Sonntagsaufführung im Stadttheater um 18.00 Uhr. Wie gewohnt wird ein Bus fahren. Alle Vorstellungen finden im neuen Jahr statt. Die Kosten belaufen sich für fünf Aufführungen inklusive Busfahrt und viermal Kaffee und Kuchen auf ca. 100 Euro. Genauer kann ich es noch nicht sagen, weil es von der Größe des Busses usw. abhängt. (Der Bus muss mitbezahlt werden, auch bei Privatfahrten.) Damit der ganze Aufwand sich lohnt, bitte ich darum, tüchtig Reklame zu machen.

Ihre Anmeldung muss im Laufe des Oktobers in den Kummerkasten bei der Begegnungsstätte gesteckt werden.

Die genauen Kosten und die Zahlungsweise sowie die Termine, die bis dahin bekannt sind, werden in der Dezember-Ausgabe der „Wir“ veröffentlicht.

Nun hoffe ich auf rege Teilnahme. Nur nebenbei: Ich bin dann in dem Jubiläumsstück von und für Irmi Wempner „Kinner, Kinner“ zu sehen. Unter allen Abonnenten verlose ich fünfmal meine CD „Rünner vun't Sofa“.

Herzliche Grüße Doris Müller

Verbindliche Anmeldung für die NDB Flensburg

Abonnement für _____ Personen
 Name _____ Vorname _____
 Straße _____
 Ort _____
 Telefon _____
 Datum/Unterschrift _____

Dies und Das

Ein neuer direkter „Draht“ zur Polizei

Ralf Stegner eröffnet Online-Wache

Neben dem Polizeiruf 110 gibt es eine weitere direkte Rund-um-die-Uhr-Verbindung zur Landespolizei. Innenminister Ralf Stegner nahm die neue „OnlineWache“ am 1. September in Kiel in Betrieb. Wer einen Internet-Anschluss hat, kann ab sofort seine Mitteilungen an die Polizei als elektronische Post verschicken. Die Mails laufen zentral im Lagezentrum des Innenministeriums auf und werden dort unverzüglich an die richtige Adresse weitergeleitet. Stegner bezeichnete den Service als „Beitrag zu noch mehr Bürgerfreundlichkeit“. Die Beamtinnen und Beamten des Lagezentrums seien erfahrene Polizisten. Das Lagezentrum sei 24 Stunden am Tag und 365

Tage im Jahr besetzt. „Der Polizeiruf 110 und die Online-Wache stehen für Bürgernähe und kompetente Hilfe sagte der Minister. In Notfällen sollte man jedoch weiterhin sofort die 110 wählen.

Bürger können schon seit einiger Zeit über die Web-Seite der Landespolizei Mails an die Ordnungshüter verschicken, allerdings wurden für die Online-Wache Internet-Seite und Menüführung noch anwenderfreundlicher gestaltet, so dass es die Bürger leichter haben, auch Strafanzeigen elektronisch an die Polizei zu übermitteln

und der Polizei alle notwendigen Daten für die spätere Sachbearbeitung zur Verfügung stehen. Die OnlineWache hat darüber hinaus noch eine Reihe weiterer Vorteile: Sie ist ständig besetzt, Nachrichten werden direkt an die zuständige Polizeidienststelle gesteuert, die Beamten können rasch und sachgerecht reagieren, weil die Mitteilungen in einer Form aufbereitet ankommen, wie sie die Polizei für ihre weiteren Ermittlungen braucht, und es gibt keine komplizierten Anmelde- und Authentisierungsverfahren mehr.

Die „Online-Wache“ erreicht man über www.polizei.schleswig-holstein.de

ERWIN JESSEN
Estriche aller Art

Ausführung sämtlicher
Maurer-, Beton- und Zimmererarbeiten

Kleinjörl · 24992 Jörl · Telefon 04607 / 93 03-0 · Fax 93 03-33

Nicht vergessen! »Estrich nur von Jessen«



Demut Ihr Motor wieder kommt

Brummer
Elektromaschinenbau

Fachbetrieb für Antriebs-technik



**Service
Vertrieb
Instandsetzung**

E- Motoren
Pumpen / Rührwerke
Steuerungstechnik
Elektrowerkzeuge
Kompressoren
Schweißgeräte
mobile Heizgeräte *Gas u. Öl

Wanderuper Str. 26 Tel. 0 46 38 / 89 88 11 Fax. 0 46 38 / 89 88 12
24963 Tarp email: Brummer-Tarp@t-online.de

1995

Party-Service Wanderup

Essen macht Spaß!

Tel. 04606/96312
Fax 96360



Die Welt der Fledermäuse

Wenn die Abendsonne versinkt flattern die Fledermäuse um einen herum. Für viele von uns haftet diesen Tieren noch immer etwas Unheimliches an.

Dabei sind Fledermäuse Säugetiere und zählen mit weltweit rund 950 Arten zu der zweitgrößten Ordnung innerhalb dieser Klasse. In Deutschland gibt es etwa 24 Arten. Fledermäuse fliegen mit den Händen, ihre wissenschaftliche Bezeichnung ist Chiroptera (=Handflieger). Sie sind die einzigen aktiv fliegenden Säugetiere!

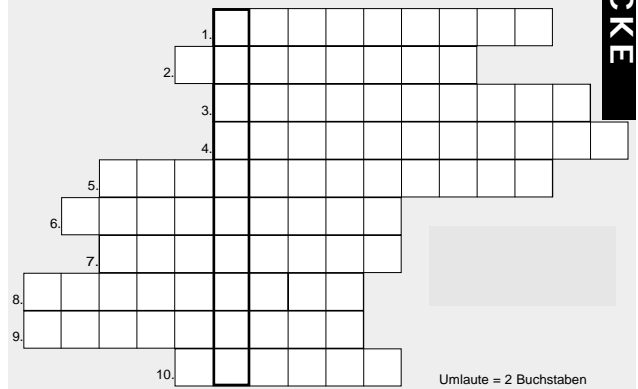
Tagsüber fallen Fledermäuse in Tageslethargie, um möglichst wenig Energie zu verbrauchen. Dabei sind Ruhe und Störungsfreiheit im Tagesquartier überlebenswichtig. Erst bei Anbruch der Nacht begibt sich die Fledermaus auf Jagd. Es ist erstaunlich, mit welcher Sicherheit sie auch in der Dunkelheit ihren Weg findet. Als Nachtjäger stellt sie Fliegen, Mücken, Käfern und Nachtfaltern nach. Mit den spitzen Zähnen ihres Insektenfressergebisses werden die Insekten ergriffen und noch im Flug gefressen. Während des Fluges stoßen Fledermäuse Rufe aus, die für den Menschen unhörbar sind. Deshalb heißt dieser Schallbereich auch Ultraschall. Treffen Ultraschall-Schreie auf Hindernisse oder Beutetiere, kehren sie als Echo zurück. Mit den großen Ohrmuscheln fängt die Fledermaus diese Echo-Schallwellen auf. Der aktive Flug verbraucht sehr viel Energie, weshalb Fledermäuse einen großen Nahrungsbedarf haben. Eine einzige Fledermaus vertilgt vom 15. Mai bis zum 15. Oktober ca. 60000 Mücken.

Wer noch mehr über diese Säugetiere erfahren möchte, kann in Bad Segeberg das neue Fledermaushaus besuchen oder sich unter www.noctalis.de informieren.
Marion Böttcher

Pferde- und Ponyrätsel

RÄTSEL

ECKE



1. Wie heißt eine bekannte Ponyrasse aus Tirol?
2. Welche Ponyrasse stammt aus Norwegen und ist ein Falbe?
3. Welche Pferderasse stammt ursprünglich aus Slowenien und ist ganz weiß?
4. Welche Pferderasse stammt aus Schleswig-Holstein?
5. Welche Ponyrasse stammt von den Shetlandinseln?
6. Welche Pferderasse stammt aus Ostpreußen?
7. Welche Pferderasse kommt aus Portugal und ähnelt dem Andalusier aus Spanien?
8. Welche reinrassige Ponyrasse stammt aus Island?
9. Welche Ponyrasse stammt aus Argentinien?
10. Welche Pferderasse stammt aus Australien?

Lösung: 1. Hallinger 2. Norweger 3. Lipizzaner 4. Schleswiger 5. Shetlandpony 6. Trakehner 7. Lusitano 8. Islander 9. Fabello 10. Brumby

Trainingszeiten TSV Jörl

Handball	Jahrgang	Trainer	Telefon	Betreuer	Telefon	Trainingszeit	Halle
1. Männer		Holger Gloe	04607/698			Fr. 18.00 - 19.30 Uhr	Eggebek
2. Männer		Jürgen Henningsen	04607/932001			Fr. 18.30 - 19.30 Uhr	Kleinjörl
männl. Jugend C	92/93	Thomas Thiesen	04609/5315			Di. 16.00 - 17.30 Uhr	Eggebek
						Fr. 16.30 - 18.00 Uhr	Eggebek
männl. Jugend D	94/95	Frank Petersen	04607/932156			Fr. 16.30 - 18.00 Uhr	Eggebek
männl. Jugend E I	96/97	Sven Tüxen	0151-19652051	Jürgen Henningsen	04607/932001	Do. 17.15 - 18.30	Kleinjörl
		Marten Thomsen	0171-1917076				
männl. Jugend E II	96/97	Jörg Thordsen	0170-9337160	Sven Tüxen	0151-19652051	Do. 14.30 - 16.00	Eggebek
männl. Jugend F	98	Jörg Thordsen	0170-9337160			Do. 14.30 - 16.00	Eggebek
männl. Minis	99/00	Jörg Thordsen	0170-9337160	Marten Thomsen	0171-1917076	Do. 16.30 - 17.15	Kleinjörl
männl. Minis	2001 und jünger ??						
1. Frauen		Marina Nikolova				Do. 20.30 - 22.00	Eggebek
2. Frauen		Holger Gloe	04607/698			Fr. 19.30 - 21.00 Uhr	Eggebek
weibl. Jugend A	88/89	Kalli Thiesen	04607/932808	bis zum Winter		Di. 17.30 - 19.00 Uhr	Eggebek
						Do. 19.00 - 20.30 Uhr	Eggebek
weibl. Jugend B	90/91	Kalli Thiesen	04607/932808			Di. 18.00 - 19.30 Uhr	Kleinjörl
						Do. 19.00 - 20.30 Uhr	Eggebek
weibl. Jugend C	92/93	Tatjana Rühl	04631/442434			Di. 16.30 - 18.00 Uhr	Kleinjörl
						Do. 17.30 - 19.00 Uhr	Eggebek
weibl. Jugend D	94/95	Frauke Paulsen	04607/805			Do. 16.00 - 17.30 Uhr	Eggebek
		Silke Hünefeld	04607/657				
weibl. Jugend E	96/97	Jutta Hansen	04625/333			Fr. 15.00 - 16.30 Uhr	Eggebek
weibl. Jugend F	98/99	Christin Kahlund	04607/628			Mi. 17.00 - 18.00 Uhr	Kleinjörl
		Jana Gloe	04607/698				
weibl. Minis	2000	Andrea Stolley	04607/1372			Di. 16.30 - 17.30 Uhr	Kleinjörl
		2001 und jünger ??					
Gymnastik		für Frauen Margret Hentschke	04607/833			Do. 18.30 - 20.00 Uhr	Kleinjörl
		etwas ältere				Do. 20.00 - 21.30 Uhr	Kleinjörl
		etwas jüngere					

Wer hat Lust und Zeit unsere Anfänger in einer Ballspielgruppe an den Handballsport heranzuführen?

Bitte bei Carsten Martensen (04607-1263) oder Udo Martensen (04607-783) melden.

Anzeigenschluss für die
November-Ausgabe
ist am 14. Oktober

BERAN

„HAUS DES ABSCHIEDS“

Bestattungen ab 998,- €*

*zzgl. Fremdleistungen + Gebühren

auf allen Friedhöfen

www.bestattungsdienst-beran.de

Ausacker **04634-93323**

Schafflund 04639-782225

Flensburg 0461-5090316

Glücksburg 04631-442154

Abwassereinleitung

In die öffentliche Abwasseranlage darf nur Abwasser eingeleitet werden.

Insbesondere dürfen nicht eingeleitet werden: Schutt, Asche, Glas, Sand, Müll, Küchenabfälle, Treber, Hefe, Borsten, Lederreste, Fasern, Kunststoffe, Textilien, grobes Papier u.ä. (diese Stoffe dürfen auch in zerkleinertem Zustand nicht eingeleitet werden);

Kunstharz, Lacke, Latexreste, Zement, Kalhydrat, Gips, Mörtel, flüssige und später erhärtende Abfälle sowie Bitumen und Teer und deren Emulsionen;

Jauche, Gülle, Mist, Silagesickersaft, Blut und Molke; Kalkreiniger, die chlorierte Wasserstoffe enthalten oder die die Ölabscheidung verhindern;

feuerefähliche, explosive, giftige, fett- oder ölhaltige Stoffe, wie z.B. Benzin, Heizöl, Schmieröl, tierische und pflanzliche Öle und Fette einschl. des durch diese Stoffe verunreinigten Waschwassers;

Säuren und Laugen (zulässiger pH-Bereich 6,5 - 10), chlorierte Kohlenwasserstoffe, Phosgen, Schwefelwasserstoff, Blausäure und Stickstoffwasserstoffsäure sowie deren Salze; Kerbide, die Acetylen bilden; ausgesprochen toxische Stoffe.

Selbstverständlich gehören auch Dinge wie ein abgebrochener Besenstiel, eine Maurerkelle, Kinderspielzeug oder Plastiktüten, die auch schon im Leitungssystem gefunden wurden, nicht in die Abwasseranlage.

Durch die Einleitung dieser Stoffe kommt es zu Verstopfungen im Leitungssystem und zu einer Überlastung der Kläranlage. Die Folge sind hohe Unterhaltungskosten des Leitungsnetzes und erhöhte Abwasserabgaben für die Gemeinde somit für jeden Bürger.



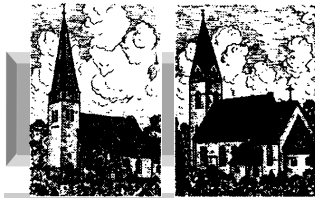
Wertvoll!

Für Ihren Brief und die Arbeit in Bethel

Bitte sammeln Sie Briefmarken für Bethel!

Briefmarkenstelle Bethel
Quellenhofweg 25
33617 Bielefeld

Bethel



Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

Pastoren: K. Fritsche, Kleinjörl, Tel. 0 46 07-3 41 · M. Friesicke-Öhler, Eggebek, Tel. 0 46 09-3 12
e-mail: m.friesicke-ohler@web.de

Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeindegemeinschaft Rita Fries.
Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10.00-12.00 Uhr und Freitag, 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de

Friedhof Eggebek: Rolf Hartmeyer, Tel. 0 4609-2 18
Friedhof Klein-Jörl: Reiner Albertsen, Tel. 0 46 07-13-93 u. Handy 0175 9263 703

GOTTESDIENSTE

01. Okt.	Eggebek	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Abendmahl P. Friesicke-Öhler	
01. Okt.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Abendmahl	P. Fritsche
08. Okt.	Eggebek	10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage, P. Friesicke-Öhler + Team	
15. Okt.	Kleinjörl	10.00 Uhr	Gottesdienst/ Taufen	P. Friesicke-Öhler
22. Okt.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst	P. Fritsche
29. Okt.	Espersdorf	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Fritsche

Pastor Michael Friesicke-Öhler

Sie erreichen mich am besten am Mittwoch von 17.00 bis 18.30 Uhr, Tel.: 04609-312

Pastor Karsten Fritsche

Sie erreichen mich am besten am Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Tel.: 04607-341

KinderBibeltage vom 6. - 8. Oktober

Zu dem Thema Daniel in der Löwengrube treffen wir uns (Kinder im Alter von 5 - 11 Jahren) am Freitag, d. 6. Oktober im frisch renovierten Eggebeker Gemeindehaus zum singen, spielen, malen und basteln.

Unser Terminplan:

Freitag, 6. Okt. 15.30 - 18.00 Uhr Gemeindehaus

Samstag, 7. Okt. 10.00 - 15.00 Uhr Gemeindehaus

Sonntag, 8. Okt. 10.00 Uhr Familiengottesdienst in der St. Petrus Kirche

Das Kinderbibeltage-Team und Pastor Friesicke-Öhler

Kindergottesdienst in Kleinjörl

Mo., 16. Okt. 15.15 Uhr im Gemeindehaus

Trauungen

Wilhard Albert und Sandra, geb. Petersen aus Bollingstedt

Sönke Andresen und Janine, geb. Engel aus Löwenstedt-Lund

Jan Petersen und Malin, geb. Hess aus Eggebek
Uli Scheer und Nicole, geb. Bogensee aus Friedrichsau

Gottesdienst anlässlich der Eheschließung
Thorsten Jürgensen und Frauke, geb. Koch aus Weding

Taufen

Mia Carlotta, Tochter von Jan und Malin Petersen, Eggebek

Die nächsten Tauftermine:

Sonntag, 15. Oktober in Kleinjörl

Sonntag, 12. November in Eggebek

Sonntag, 3. Dezember in Kleinjörl

Sonntag, 14. Januar in Eggebek

Wenn Sie sich oder Ihr Kind taufen lassen möchten:

Vereinbaren sie mit dem Kirchenbüro bitte rechtzeitig einen Termin.

Als Eltern müssen Sie selbst getauft und Mitglied der Kirche sein. Das gilt auch für die Paten Ihres Kindes.

Wenn Sie kirchlich heiraten wollen:

Vereinbaren sie zuerst einen Termin für die Trauung mit dem Kirchenbüro. Der Pastor besucht Sie dann zur Vorbereitung des Traugottesdienstes. Auch die Trauung setzt die Taufe und Kirchengmitgliedschaft voraus. Sollte ein Partner nicht Mitglied einer Kirche sein, kann ein Gottesdienst anlässlich einer Eheschließung gefeiert werden.

Trauerfeiern

Olga Krohn aus Langstedt, 93 Jahre

Kinderchor

Der Kinderchor in Eggebek findet nach den Herbstferien wieder statt, immer freitags von 16.00 Uhr bis 16.45 im Eggebeker Gemeindehaus.

Club der Älteren Generation

Unsere Fahrt in die Wilstermarsch am 13. September

Die Ganztagsfahrt der Senioren führte uns in den Westen nach Wilster, in die Wilstermarsch und auch an die tiefste Landstelle Deutschlands 3,45 m unter N.N.

Bei herrlichem Wetter, Sonne von der Abfahrt bis zur Heimkehr, fuhren wir über Schleswig, Rendsburg, Itzehoe nach Wilster. Unserer Busfahrer Lothar, der vielen Teilnehmern bekannt ist, begrüßte uns herzlich und wünschte uns einen erlebnisreichen Tag. Um 11 Uhr war das Mittagessen in Wilster schon angesetzt, ein Schnitzel-Büffet zur freien Auswahl im Hotel „Zum Grünen Kranz“ beim Gastwirt Busch. Der Gastraum ist als Museum hergerichtet, an der Decke, an den Wänden überall alte Geräte, Pött un Pann, die in alten Zeiten in der Landwirtschaft, in der Küche und im Haushalt gebraucht wurden. Wir Älteren kennen vieles noch. Zu essen gab es alles, was das Herz be-

gehrte, es fehlte an nichts! Wie geht es uns gut, müssen wir immer wieder feststellen.

Anschließend fuhren wir noch mit dem Bus eine kleine Rundfahrt, vorbei am Atomkraftwerk Brokdorf, man macht sich seine Gedanken, was kann alles passieren, bis hin zum Marktplatz, dort stiegen wir um in 3 2-spännige Kutschwagen, die uns vorbei an der Mühle Rumfleht durch die Marsch fuhren.

Anschließend ging es in die Mühle zum Kaffeetrinken. Da, wo früher das Korn gemahlen wurde, die Bauern die Schrotsäcke mit Pferd und Wagen abholten, waren nun die Tische für uns gedeckt, man muss sich wundern, wie gut uns nach dem üppigen Mittagessen Kaffee und Kuchen schmeckten.

Nach einer Besichtigung der Mühle ging es auch schon wieder Richtung Heimat, und immer noch Sonnenschein und blauer Himmel. Herr Bern und Frau Sucker dankten unserem Busfahrer mit netten Worten noch im Namen aller Reisenden, dass er uns so sicher wieder heimgebracht hatte. Vielen Dank auch an Frau Sucker für die Getränkebetreuung im Bus.

Wir treffen uns wieder am 11. Oktober zum Aalessen im Gärtnerkrug in Eggebek. Aber erst um 17.00 Uhr. Die Busse fahren von den bekannten Haltestellen, allerdings 2 Stunden später als zur gewohnten Zeit.

Bis dahin alles Gute und herzliche Grüße vom Vorstand, Ihre Erna Hansen

Busfahrplan Mittwoch, 11. Okt.:

großer Bus

Jerrishoefeld 16.00
 Eggebek Weg 16.05
 Sollerup Mühle 16.10
 Sollerup 16.15
 Hünning 16.17
 Espertoft/Doms 16.20
 Bollingstedt 16.25
 Langstedt 16.35
 Eggebek 16.38

kleiner Bus

Süderhackstedtfeld
 16.00
 Süderhackstedt 16.05
 Janneby Krug 16.10
 Jörl Weg 16.15
 Jörl Siedlung 16.20
 Großjörl 16.20
 Südermoor 16.25
 Schmiedekrug 16.30
 Eggebek 16.35

Einladung zum Hausbibelkreis

Am Dienstag, 31. Okt. Um 20.00 Uhr bei Erhard Völkner, Norderfeld 6, Eggebek, Tel. 04609-747. Gegenstand des Gesprächs sind ausgewählte Bibeltexte, Fragen des Glaubens und Lebens sowie der Erfahrungsaustausch über den christlichen Glauben.



Kirchengemeinde Wanderup

Kirchenbüro: Sprechstunden Dienstag und Freitag, jeweils von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
 Tel. 0 46 06-2 08 · Jugendheim Tel. 0 46 06-12 76 · Haus der Begegnung Tel. 0 46 06-13 70
 Diakon Tolkmitt 0 48 41-80 26 50

Gottesdienste

01.10.	10.00 Uhr	Festgottesdienst zum Erntedank	Pastor von Fleischbein
07.10.	15.00 Uhr	Kinder-Gottesdienst in der Kirche	
08.10.	10.00 Uhr	Handwerker-Gottesdienst in Flensburg, Abfahrt 9.15 Uhr	
	11.30 Uhr	Dänischer Gottesdienst	Pastor Nedergaard
15.10.	19.00 Uhr	Abend-Gottesdienst	Pastor Neitzel
22.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Vertretung
29.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	Pastor von Fleischbein
	11.15 Uhr	Kindergottesdienst „WiKi“	

Taufgottesdienste

Sie können Ihre Kinder am 29. Oktober taufen lassen. Bitte melden Sie Ihre Taufe rechtzeitig bei uns an.

Geistliches Wort

Eine Frau bekam zum Geburtstag eine Schatzkiste geschenkt. Als sie sie öffnete, war sie erstaunt: Sie war leer. „Sie ist für Erinnerungen an Schönes gedacht, was du erlebst. Was dich glücklich macht oder dir gut tut. Oder für schöne Dinge, die dein Leben bereichern“, sagte die Frau, die sie ihr geschenkt hatte.

Und die Beschenkte füllte sie: mit einer Muschel aus dem Urlaub, mit einem Buch, das ihr gut gefallen hatte. Sie legte ein Foto von ihrer Familie hinein, eine Feder, die sie bei einem Waldspaziergang gefunden hatte, ein Brief, der ihr viel bedeutete.

Viele andere Dinge haben inzwischen in der Schatzkiste einen Platz gefunden. „Wenn ich einen schweren Tag hatte, dann schaue ich abends oft hinein“, sagt sie. „Die Erinnerung an das Gute, an die Schätze in meinem Leben gibt mir Kraft und macht mich ein bisschen fröhlicher.“

Ich finde das eine schöne Idee. Wie leicht verfliegen schöne Erlebnisse. Wie schnell gerät das Schöne, das ich erlebt habe, in einer schweren Zeit aus dem Blick. Wer sich dann erinnern kann: Es gibt nicht nur die harten Zeiten, nein, ich habe auch viel Gutes erlebt, der trägt einen Schatz in sich, den er heben und von dem er zehren kann.

So eine Schatzkiste kann mich daran erinnern, immer wieder.

Wenn wir in unserer Kirche am Erntedankfest unseren Altarraum festlich schmücken, dann ist das so ähnlich, als füllten wir eine Schatzkiste. Wir erinnern uns an das, was wir in diesem Jahr

ernten konnten. Kartoffeln und Getreide, Äpfel, Birnen, Pflaumen und Nüsse. Dahlien, Sonnenblumen, Asters.

Viel Arbeit steckt darin. Und doch können wir nicht allein für eine gute Ernte sorgen. Gott hat seinen Segen darauf geträufelt, wie es in dem Lied „Wir pflügen und wir streuen“ heißt, damit wachsen konnte, was Menschen gesät haben. Er hat uns reich beschenkt. Und dafür danken wir ihm an diesem Tag.

Mich an das Gute erinnern, dankbar dafür sein, das will ich immer wieder versuchen. Am Erntedankfest und an den anderen Tagen meines Lebens. Es rückt schwere Zeiten in ein anderes Licht und gibt mir Kraft, sie zu überstehen. Es macht mich zufrieden, ja manchmal sogar glücklich. Und ich nehme die Welt anders wahr. So hebe ich den Schatz meines Lebens und zehre davon.

Bestimmt hat das auch der Beter des 103. Psalm gewusst, wenn er sagt:

„Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat!“

Offene Sinne für das Gute und Schöne in Ihrem Leben wünscht Ihnen

Ihr Pastor Theo v. Fleischbein

Taufgottesdienste

Sie können Ihre Kinder am 29. Oktober taufen lassen. Bitte melden Sie Ihre Taufe rechtzeitig bei uns an.

Familiennachrichten

Taufe

27.08.2006 Giulia-Maria Schöttler
 Philip-Leon Schöttler





In allen Trauerfällen wenden Sie sich vertrauensvoll an uns

Bestattungen Timm

Fachgeprüfter Bestatter

24852 Eggebek, Hauptstraße 26 b

Telefon 0 46 09/3 63 · Mobil 0171 8312774

25884 Viöl, Am Markt 10, Tel. 0 48 43/20 24 24

- Erd- und Feuerbestattungen auf allen Friedhöfen im Stadt- und Landkreis
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Hausbesuche auf Wunsch sofort
- Bestattungsvorsorge
- Tag und Nacht zu erreichen unter ☎ 0 46 09/3 63

Lasse Brijarn Erstling
Kester Johann Erstling

10.09.2006 Lina Christiansen

Traung

25.08.2006

Conny Rabe u. Andreas Knoblauch

Bibelgesprächskreis

Der Bibelgesprächskreis trifft sich jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat um 18.00 Uhr im Haus der Begegnung. Im Oktober muß von dieser Regelung abgewichen werden, bitte erkundigen Sie sich nach dem Oktober-Termin.

Frauensprachskreis

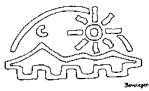
Der Frauensprachskreis trifft sich an jedem 1. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr im Gemeindehaus. Die nächster Termin: 4. Oktober 2006.

Frauentreff

Im Oktober organisiert der Frauentreff am 28. Oktober einen Kinderflohmarkt (s.u.) und im November das Laternelaufen zum Martinstag am 10. November. Ansonsten kommt der Frauentreff an jedem 2. Dienstag im Monat um 20.00 Uhr im Gemeindehaus zusammen. Nächstes Treffen: 10. Oktober

Termine im Haus der Begegnung

- 02.10. 15.00 Uhr Spielenachmittag
- 09.10. 15.00 Uhr Häkelrunde
- 16.10. 15.00 Uhr Spielenachmittag
- 23.10. 15.00 Uhr Häkelrunde
- 26.10. 9.00 Uhr Frühstück für alle



Auf zum Flohmarkt

Am 28. Oktober gibt es wieder einen Flohmarkt für gebrauchte Kindersachen im Haus der Begegnung. Hier kann man günstig von 14.00 bis 16.00 Uhr Kindersachen kaufen und verkaufen. Für Kaffee, Kuchen und Waffeln ist gesorgt. Wer Dinge verkaufen möchte, kann sich bei Brunhilde Johannsen, Tel. 04606/1064 oder Marina Aye, Tel. 04606/259, anmelden. Die Standgebühr beträgt 2,50 Euro.



Laternelaufen zum Sankt Martin

Am 10. November laden wir wieder zum Laternelaufen ein. Um 17.00 Uhr treffen wir uns an der Kirche zur Martins-Andacht. Danach gehen wir mit unseren Laternen durch das Dorf und wärmen uns anschließend bei einem kleinen Imbiss im Gemeindehaus.



Briefmarken für Bethel

Bitte keine entwertete Briefmarke in den Papierkorb! Die Betheler Anstalten sammeln diese Briefmarken und verkaufen sie an Sammler. Der Erlös kommt den behinderten Menschen zugute. Sie können Ihre Briefmarken im Gemeindebüro abgeben.

Es grüßen Sie herzlich Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde Wanderup
Ihr Pastor Theo von Fleischbein

Videoanalyse.

Ziel ist es, mehr über sich und die eigene Außenwirkung zu erfahren, dies gemeinsam zu reflektieren, und positiv in einem Bewerbungsgespräch umzusetzen.

Das Seminar findet am Samstag, 18. November 06 von 10:00 - 15:00 Uhr

im Haus der Begegnung in Wanderup Kamplanger Weg statt.

Seminarleitung: Diakon Michael Tolkmitt & Diakon Gerd Nielsen

Die Kosten betragen 10 € inkl. Getränke & Essen

Infos & Anmeldeformulare zu dieser Veranstaltung gibt's im Jugendbüro!

Wer Fragen zu Terminen oder Veranstaltungen hat, kann mich gerne anrufen, mailen oder zu den Sprechzeiten ins Büro kommen.

Euch eine gute Zeit!!! Euer Michael

Kath. Kirche St. Martin Tarp

Termine im Oktober

Hl. Messen: samstags, 17.00 Uhr

Familienmesse: Samstag, 30. September, um 17.00 Uhr feiern wir das Erntedankfest. Bitte dazu ein Erntekörbchen mitbringen. Anschließend teilen wir die Erntegaben.

Neue Messdiener: nach Absprache mit Anna Zaubitzer.

Ev. Regional - Jugendbüro

Diakon Michael Tolkmitt

Flensburger Str. 9 / 24997 Wanderup

☎04606 - 9653121

Eggebek/Jörl

Tarp

Sieverstedt

Oeversee/Jarplund

Wanderup

Jugendzentrum / Jugendtreff

Wanderup, Tarper Straße 17, 04606-1276

Garnet Oldenbürger

Öffnungszeiten: Mo. 15.30 - 19.30 Uhr
Di. 17.00 - 20.00 Uhr
Mi. 15.30 - 20.00 Uhr
Do. 15.00 - 20.00 Uhr
Fr. 17.00 - 19.00 Uhr

Jugendtreff Oeversee Am Sportplatz

Öffnungszeiten:
Imke Mo. 17.30 - 21.00 Uhr
Plorin Di. 17.00 - 21.00 Uhr
Mi. 18.00 - 21.00 Uhr
Do. 17.30 - 19.30 Uhr
Fr. 16.00 - 22.00 Uhr
Sa. 15.00 - 20.00 Uhr

Öffnungszeiten

Evang. Regional-Jugendbüro Wanderup

Mo.: 17:30 - 19:00 Uhr Di.: 17:30 - 19:00 Uhr

Do.: 17:30 - 19:30 Uhr

Musikalische Angebote f. d. ganze Region

• **Wanderup:** Kinderchor „Die wilden Gören“! Jeden Freitag von 15:00 - 16:00 Uhr im Bürgerheim
• **E-Gitarre / Bandprojekt** jeden Dienstag von 18:00 - 19:00 Uhr

• **Jugendchor „WAJUSI“.** Jeden Donnerstag von 18:30 - 19:30 Uhr wird im Gemeindehaus geprobt.

• **KirchenKreisRock „TONFABRIK“.** Jeden Freitag von 16:00 - 18:00 Uhr im Gemeindehaus

• **Eggebek:** Gitarrenkurs / Jeden Montag von 16:30 - 17:30 Uhr im Gemeindehaus

Info / Anmeldung über's Jugendbüro

• **Jörl:** Gitarren-Kurs / Jeden Donnerstag von 16:00 - 17:00 Uhr im Gemeindehaus

Info / Anmeldung über's Jugendbüro

Jugendarbeit aktuell!!!

Das Evang. Jugendbüro ist umgezogen!

Ihr findet mich ab sofort in Wanderup im „Dörpshus“ in der Flensburger Str. 9

Fit für die BEWERBUNG

„So komm ich gut rüber!“

Dieses Tagesseminar wird für Jugendliche veranstaltet, die sich um einen Ausbildungsplatz bewerben.

Hier geht es nicht um das Erstellen von Bewerbungsunterlagen, sondern um das persönliche Auftreten, die Kommunikationsfähigkeit als Gesamteindruck in Bewerbungsgesprächen oder persönlichen Kontakten mit Arbeitgebern.

Wir arbeiten mit unterschiedlichen Methoden aus dem Bereich „Kommunikation“. Dabei unterstützt uns die

D A S
GEHEIMNIS
EWIGER JUGEND
VERRATEN WIR
KOMM IN DEN FOLGEBÜCHER MIT!

WELLNESS FÜR
IHRE AUGEN.
Professionelle
Sehschärfen-
bestimmung
bei uns.

optik
kabitze
Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Tel.: 04638-1010
Fax: 04638-7918
info@optik-kabitze.de
AMA
OPTIK

Ihre Ansprechpartner im Amt Eggebek

Abteilung	Zi.-Nr.	Durchw.-Nr.	e-mail
Bürgerbüro/		9 00-0	info@amt-eggebek.de
Einwohnermeldeamt		Fax: 900-1 50	
Annegret Jöns	1.05	900-105	meldeamt@amt-eggebek.de
Marion Schulz	1.00	9 00-1 00	
Kämmerei			kaemmerei@amt-eggebek.de
Fritz Arp	2.20	9 00-1 10	
Steueramt			steueramt@amt-eggebek.de
Michael Gerdnun	2.21	9 00-1 11	
Heike Kohrt	2.22	9 00-1 12	
Kasse			kasse@amt-eggebek.de
Ralf Schulz	2.23	9 00-1 13	
Heike Kohrt	2.22	9 00-1 12	
Bau- und Ordnungsamt			ordnungsamt@amt-eggebek.de
Kerstin Brandt	2.11	9 00-2 11	
Standesamt			standesamt@amt-eggebek.de
Marion Schulz			
Kirsten Hansen	1.14	9 00-1 14	
Hauptamt			hauptamt@amt-eggebek.de
Florian Schöne	2.07	9 00-2 07	
Vanessa Brandt	2.08	9 00-2 08	
Holger Henningsen	2.09	9 00-2 09	
Carsten Juhre	2.10	9 00-2 10	

Amtsvorsteher			av@amt-eggebek.de
Hans-Jürgen Jochimsen	2.24	9 00-2 24	
Sekretariat/Schreibdienst		Fax: 900-2 50	
Helga Dronia	2.25	9 00-2 25	sekretariat@amt-eggebek.de
Doris Sellschopp	2.25	9 00-2 21	schreibdienst@amt-eggebek.de
Ltd. Verwaltungsbeamter			lvb@amt-eggebek.de
Klaus-Dieter Rauhut	2.26	9 00-2 26	
Gleichstellungsbeauftragte			gleichstellungsbeauftragte@amt-eggebek.de
Christel Petersen	3.12	9 00-3 12	
Sozialzentrum des Kreises Schleswig-Flensburg			
Zentrale 0 46 09-900 350			
Sozialzentrum.Eggebek@schleswig-flensburg.de			
Ihre BürgermeisterInnen			privat
Bgm. Eggebek, Herr Breidenbach			04609 - 1239, Amt 900 220
Bgmin Janneby, Frau Richter			04607 - 930019
Bgm. Jerrishoe, Herr Pruin			04638 - 7802
Bgm. Jörl, Amtsvorsteher, Herr Jochimsen			04607 - 817
Bgm. Langstedt, Herr Bundtzen			04609 - 1223
Bgm. Sollerup, Herr Nissen			04609 - 5192
Bgm. Süderhackstedt, Herr Brodersen			04607 - 767, Fax 1361
Bgmin Wanderup, Frau Nicolaisen			04606 - 510, Fax 753

NOSPA
bereits in Eck